

OZ Gruppe

OZ Holding

OZ Bankers







Geschäftsbericht 2004

# Verwaltungsrat, Geschäftsleitung und Mitarbeiter

## VERWALTUNGSRAT OZ HOLDING

Erwin W. Heri (Präsident)

Elfried Hasler

Stefan Holzer

Peter Rüegg

## GESCHÄFTSLEITUNG OZ BANKERS AG

Markus Eberle

Peter Rüegg

Lorenzo Trezzini (ab 1. Januar 2005)

Andreas Walther (bis 31. Dezember 2004)

## MITARBEITER OZ BANKERS AG

Beat Arnold

Ulrich Bender

Denise Camele

Andres Gujan

Alexander Heeb

Karl-Heinz Hoch

Marcel Jordi

Daniel Koller

Béatrice Leutwiler

Reto Peczinka

Daniel Reptsis

Daniel Stemmlé

Marco Tinnirello

Christian Waldispühl

# Bericht des Verwaltungsrates

## SEHR GEEHRTE AKTIONÄRINNEN UND AKTIONÄRE

Die OZ Gruppe blickt auf ein anspruchsvolles, aber interessantes Jahr zurück. Anspruchsvoll deswegen, weil wir im Vergleich zum Vorjahr von den Aktienbörsen nur bedingt Rückenwind bekommen haben. Entsprechend ist es uns auch nicht ganz gelungen, die Gewinnentwicklung des Geschäftsjahres 2003 zu erreichen. Andererseits – und das ist das Interessante – stammten im abgelaufenen Jahr nahezu 40 Prozent des Kommissionsertrages von unseren «neuen Ertragspfeilern» Corporate Finance und Vermögensverwaltung. Sie mögen sich erinnern, dass wir vor etwa zwei Jahren angekündigt hatten, dass wir in den Bereichen mit stabileren Ertragsmöglichkeiten Impulse setzen wollten. Wir haben diesen Grundsatz im abgelaufenen Geschäftsjahr weitergelebt. Dabei galt es, viel Grundlagenarbeit zu verrichten. Arbeit, die nicht immer nur im Schaufenster steht, sondern echte Knochenarbeit ist – sei dies beim Strukturieren von Prozessen oder beim Bearbeiten und Beantragen von Vertriebsbewilligungen im Anlagefondsbereich oder auch nur beim Aufbau der entsprechenden Compliance- und Risk-Management-Systeme.

*Wir wollen mit Expertise und Enthusiasmus unsere Kunden auf kreative Art und Weise bei der Anlage ihrer Gelder und bei der Unternehmensfinanzierung begleiten. Im Mittelpunkt unserer Aktivitäten steht der Schweizer Small & Mid Cap Bereich.*

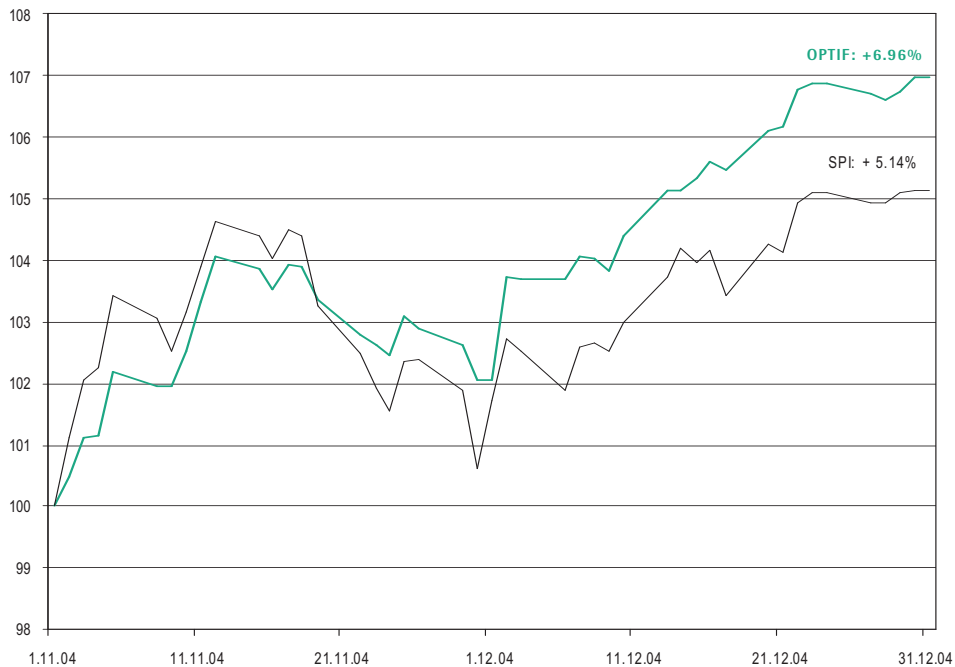
## DREI ERTRAGSPFEILER

Wir haben an unseren drei Ertragspfeilern im letzten Jahr systematisch weitergebaut. Im Bereich der *Vermögensverwaltung* offerieren wir über spezifische Produkte aktive Strategien im Schweizer Aktien- und Derivatemarkt. Diese sind für mehr und mehr institutionelle Anleger als so genannte Satelliten neben ihren indexierten Kernanlagen interessant. Aktives «08/15-Management» bringt heute im Aktienbereich keinen Mehrwert mehr. Mehrwert generieren institutionelle Anleger mit Satelliten, die den indexierten Basisanlagen beigelegt und durch ausgewiesene Spezialisten verwaltet werden. In diesem Bereich ist das OZ Team tätig.

Ein Beispiel eines derivatbasierten Mandats ist unser «Derivative Overlay». Mit diesem Produkt gelingt es uns, über systematische Schreiberstrategien die Performance eines indexierten Aktienportfolios bei praktisch unverändertem Risiko um mindestens so viel zu verbessern, wie die Indexierung kostet. Wir versprechen keine Traumrenditen, sondern seriöse Werkzeuge für systematisches Portfoliomanagement.

Um unsere innovativen Produkte auch einem breiteren Anlegerpublikum zugänglich zu machen, haben wir im vergangenen November den OZ Swiss Equities Optimized Fund (OPTIF), einen Anlagefonds nach schweizerischem Recht, lanciert (Valoren-Nr.: 1912.460). Wir bieten damit erstmals einen Anlagefonds öffentlich an. Dieser Fonds eignet sich für Investoren, die eine ausgewogene Kernanlage in Schweizer Aktien suchen, die risikomässig ausgewogener ist als die traditionellen auf dem Swiss Performance Index (SPI®) basierten Fonds. Dies aus zwei Gründen: Zum einen untergewichten wir die Titel der grösstkapitalisierten SPI®-Gesellschaften zugunsten der Werte mittlerer und kleinerer Unternehmen – die ungenügende Diversifikation des SPI ist seit vielen Jahren ein oft thematisiertes aber ungelöstes Problem –, und zum anderen optimieren wir die Rendite mittels einer Derivatstrategie, die auf die Optimierung des Renditeprofils in unterschiedlichen Marktsituationen ausgerichtet ist. Dabei werden die Derivate aber immer nur zur Reduktion des Portfoliorisikos eingesetzt. Die nachfolgende Grafik, welche die Fondsperformance seit der Lancierung am 1. November 2004 bis Ende Jahr abbildet, zeigt, dass wir dieses Ziel bisher mit gutem Erfolg erreicht haben. Gegenwärtig liegt das Fondsvermögen bei rund CHF 100 Mio.

**OZ Swiss Equities Optimized Fund vs. SPI**  
Wertentwicklung in CHF seit Lancierung (SPI angepasst)



Neben den genannten Produkten sind wir für unsere Kunden auch im Bereich der alternativen Anlagen tätig. Dort arbeiten wir mehrheitlich mit Arbitragestrategien in den unterschiedlichsten Anlageinstrumenten wie Aktien, Optionen, Obligationen und strukturierten Produkten. Und all dies immer dort, wo wir glauben, dass wir am besten sind: im Schweizer Markt. Mit einer angemessenen Kostenstruktur wollen wir demonstrieren, dass es uns nicht darum geht, mit einer Moderscheinung schnell viel Geld zu verdienen, sondern für unsere Anlagekundschaft und damit auch für uns selbst langfristig Mehrwert zu schaffen.

Auch im Bereich *Corporate Finance* für das mittlere und kleinere Unternehmenssegment in der Schweiz haben wir weiter zulegen können. Dabei konzentrieren wir uns auf «Equity»- und «Equity-Linked»-Transaktionen. So traten wir beispielsweise als Co-Manager bei der Emission der Wandelanleihe von Feintool auf, als Co-Lead-Manager bei der Kapitalrestrukturierung der Swissmetal, als Co-Manager bei der Kapitalerhöhung von Forbo und so weiter und so fort – auf der vorderen Umschlagseite unseres Geschäftsberichtes haben wir für Sie die einzelnen Transaktionen zusammengestellt.

In der *Anlageberatung* konnten die Ergebnisse 2004 nicht ganz an die Vorgaben des Vorjahres anschliessen. Das Brokerage litt unter den teils dünnen Handelsvolumina. Gleichzeitig erschweren die historisch tiefen Volatilitäten das Derivatgeschäft. Dennoch konnte im Emissionsgeschäft mit insgesamt 47 emittierten Optionen eine gegenüber dem Vorjahr deutliche Steigerung erreicht werden – eine Übersicht der emittierten Optionen finden Sie auf den hintersten beiden Seiten dieses Geschäftsberichts. Als sehr erfreulich darf die Lancierung von Zertifikaten auf speziell zusammengestellte Aktienbaskets – ein Novum für die OZ – bezeichnet werden. Dem «Swiss Micro Cap Basket» im ersten Halbjahr folgten im zweiten Semester der «Swiss Real Estate Basket» und der «Swiss Dividend Basket». Alle drei Zertifikate wurden über Partnerbanken erfolgreich im Markt platziert.

Wir haben einleitend betont: Ein anspruchsvolles aber interessantes Jahr. Innovative Frontarbeit, aber ebenso seriöse Abwicklung und Compliance im Hintergrund. Wir haben neue Strukturen eingeführt, die finanzielle Unternehmensführung mit einem neuen Finanzchef verstärkt und die Bereiche Compliance, Reporting und Auditing ausgebaut. Wobei hier einmal mehr zu betonen ist: Die immer stärker um sich greifende «Regulierungsmanie» trifft Kleinbanken wie uns überproportional. Inzwischen beschäftigen sich fünf bis zehn Prozent unseres Personalbestandes fast ausschliesslich mit Compliance und Regulierung – neben dem externen Auditing und dem internen Inspektorat, die beide auch Kosten produzieren.

### ZURÜCK ZU DEN ZAHLEN

Die oben kommentierten Anstrengungen haben vieles zur Entwicklung und Qualität des Kommissionsertrages von CHF 20,7 Mio. beigetragen. All diese Bemühungen konnten den geringeren Wertschriftenerfolg nicht wettmachen. Mit CHF 10,4 Mio. fiel dieser im Jahr 2004 um CHF 6,4 Mio. tiefer aus als im Vorjahr. Neben einem eher durchschnittlichen Börsenjahr zeigt sich darin aber auch eine bewusste – und durch die getätigten Aktienrückkäufe forcierte – Verbesserung unseres Risikoprofils (Risikoreduktion).

Die Aufwandseite hatten wir gut unter Kontrolle. Obwohl wir neue Mitarbeiter eingestellt haben, blieben unsere Personalkosten aufgrund einer deutlich tieferen Erfolgsbeteiligung hinter dem entsprechenden Vorjahreswert zurück. Wie zu erwarten war, haben aber unsere Investitionen in personelle Kapazitäten zu höheren Geschäfts- und Bürokosten geführt. So mussten wir unsere Büroräumlichkeiten auf zwei Stockwerke ausdehnen und verschiedene Erweiterungs- und Erneuerungsinvestitionen im IT-Bereich tätigen.

Stellen wir Aufwand und Ertrag gegenüber, zeigt sich, dass wir auch in diesem Jahr sehr effizient gearbeitet haben: Mit einem Cost/Income Ratio von 30,3 Prozent bleiben wir weiterhin weit unter den in unserer Branche üblichen Werten. Der im Vergleich zum Vorjahr höhere Wert ist in erster Linie eine Folge der tieferen (volatilen) Handelserträge.

Unter dem Strich verbleibt uns ein solides Ergebnis: Der Reingewinn für das Geschäftsjahr 2004 beträgt CHF 20,1 Mio. In Relation zum durchschnittlich eingesetzten Eigenkapital von CHF 180 Mio. entspricht dies einer Eigenkapitalrendite von 11,20 Prozent.

### DIVIDENDENERHÖHUNG UND AKTIENRÜCKKAUF

Aufgrund der soliden Gewinnentwicklung und der ausreichenden Kapitalausstattung schlägt der Verwaltungsrat der Generalversammlung der OZ Holding vom 23. Februar 2005 eine Erhöhung der Dividende von CHF 1.50 auf CHF 2.50 pro Inhaberaktie vor. Auf der Basis des Jahresschlusskurses von CHF 73 pro Inhaberaktie entspricht dies einer Rendite von 3,4 Prozent. Der Verwaltungsrat beabsichtigt, auch künftig der Generalversammlung eine den Marktverhältnissen angepasste Dividende vorzuschlagen.



Wir hatten bei verschiedenen Gelegenheiten darauf aufmerksam gemacht, dass wir weitere Kapitalrückzahlungen vornehmen würden, wenn wir merken, dass die beschlossenen Strategieänderungen greifen und dadurch weitere Eigenmittel freigesetzt werden. Wir glauben, dass wir auf dem richtigen Weg sind und haben deswegen Mitte Jahr von einigen institutionellen Anlegern 500'000 OZ Inhaberaktien unter dem Marktpreis zurückgekauft. Der Verwaltungsrat der OZ Holding beantragt der kommenden ordentlichen Generalversammlung, das Aktienkapital um CHF 500'000 durch Vernichtung der zurückgekauften Aktien herabzusetzen. Vorbehaltlich der Zustimmung durch die Generalversammlung wird die OZ Holding mit dieser Transaktion rund CHF 40 Mio. an ihre Eigentümer ausschütten und die Anzahl der ausgegebenen Inhaberaktien auf 3,5 Mio. reduzieren. Bereinigt um den Aktienrückkauf beläuft sich die Eigenmittelausstattung per Ende 2004 auf CHF 160 Mio. bzw. CHF 45.70 pro Inhaberaktie.

«ARE WE ALL DEAD IN THE LONG RUN...?»

Wir schauen optimistisch in die Zukunft. Bei allen Risiken: Die Wirtschaftszahlen sind besser als die Stimmung. Die Konjunktur wird nicht überborden aber wohl auch nicht wirklich in eine Talfahrt einmünden – vorausgesetzt, dass wir nicht eine dramatische Entwicklung bei den Rohstoffmärkten sehen und die U.S. Zwillingsdefizite (Staats- und Leistungsbilanzdefizit) endlich auch auf der anderen Seite des Atlantiks als Problem erkannt werden. Ein solches Umfeld hält die Inflationsängste, und damit die langfristigen Zinsen, unter Kontrolle und dürfte eine vernünftige Basis für eine moderate Entwicklung der Unternehmensgewinne bieten. «Too good to be true?» Vielleicht. Und sicher wird diese Entwicklung nicht ohne kurzfristige Verwerfungen einhergehen und sich nicht bereits in den Ergebnissen für die ersten Quartale niederschlagen. Vielleicht sollten wir uns vom Analysten- und Medienrummel um die Quartalsergebnisse lösen und uns auf die längerfristigen Aussichten und Strategien konzentrieren – «... we're not all dead in the long run!»

Pfäffikon, 12. Januar 2005

Für den Verwaltungsrat



Erwin W. Heri, Präsident

# Corporate Governance

## KONZERNSTRUKTUR UND AKTIONARIAT

### *Konzernstruktur*

Die OZ Gruppe spezialisiert sich mit der OZ Bankers AG auf den Schweizer Aktienmarkt, insbesondere auf den Markt mit Optionen. Neben der OZ Bankers AG hält die OZ Holding keine weiteren Beteiligungen. Der Konsolidierungskreis ist im Anhang zur Konzernrechnung auf Seite 21 dargestellt. Der Sitz der OZ Holding befindet sich in Freienbach SZ. Die OZ Inhaberaktien (ISIN CH0001840450) sind an der SWX Swiss Exchange kotiert. Die Kennzahlen und die Börsenkapitalisierung sind auf Seite 58 aufgeführt.

### *Bedeutende Aktionäre*

Die Angaben über bedeutende Aktionäre finden sich im Anhang zur Konzernrechnung auf Seite 27.

## KAPITALSTRUKTUR

Das Aktienkapital der OZ Holding beträgt CHF 4'000'000 und ist eingeteilt in 4'000'000 voll einbezahlte, dividenden- und stimmberechtigte Inhaberaktien à CHF 1 Nominalwert. Der Eigenkapitalnachweis findet sich auf Seite 20. Eine Aufstellung der Kapitalveränderungen in Form von Aktienrückkäufen und einem Split findet sich in den Kennzahlen auf Seite 58. Es sind keine Instrumente ausstehend, die zu einer Verwässerung führen. Die Mitarbeiteroptionen sind von Dritten ausgegeben und haben keinen Verwässerungseffekt. Die ausführlichen Angaben finden sich auf Seite 28.

## VERWALTUNGSRAT

*Erwin W. Heri:* Schweizer, 1954; a.o. Professor für Finanzmarkttheorie an der Universität Basel und Gastprofessor an der Universität Genf; Vorsitzender der Anlagekommission der Publica (Pensionskasse des Bundes); Präsident des Stiftungsrates der Anlagestiftung «Winterthur», Winterthur; Verwaltungsratsmitglied der Hilti AG, Schaan, der Ciba Spezialitätenchemie AG, Basel, und der Losinger AG, Bern; Präsident des Verwaltungsrates der OZ Holding und der OZ Bankers AG; Amtsdauer bis 2006 (erstmalig gewählt 2003).

*Elfried Hasler:* Liechtensteiner, 1965; Mitglied der Geschäftsleitung der Liechtensteinischen Landesbank AG (LLB) und dort verantwortlich für das Ressort Private Banking Produkte; Verwaltungsratsmitglied verschiedener Konzerngesellschaften der LLB in Liechtenstein und in der Schweiz; Mitglied des Verwaltungsrates der OZ Holding und der OZ Bankers AG; Amtsdauer bis 2006 (erstmalig gewählt 2003).

*Stefan Holzer:* Schweizer, 1961; promovierter Wirtschaftswissenschaftler und Mitinhaber der auf die Bewirtschaftung von Beteiligungen an kotierten und nichtkotierten Unternehmen spezialisierten H&H Holding; Mitglied des Verwaltungsrates der OZ Holding und der OZ Bankers AG; Amtsdauer bis 2006 (erstmalig gewählt 2003).

*Peter Rüegg:* Schweizer, 1955; seit 1995 Mitglied der Geschäftsleitung und seit 2003 CEO der OZ Bankers AG; Mitglied des Verwaltungsrates der SenTec AG, Therwil, und der ENR Russia Invest SA, Genf; Mitglied des Verwaltungsrates der OZ Holding; Amtsdauer bis 2006 (erstmalig gewählt 2003).

#### *Wahl und Amtszeit*

Die Mitglieder des Verwaltungsrates werden durch die Generalversammlung für eine Amtsdauer von drei Jahren gewählt. Die Wiederwahl ist zulässig. Der Präsident wird durch den Verwaltungsrat gewählt.

#### *Interne Organisation und Kompetenzregelung*

Der Verwaltungsrat ist für die Strategie verantwortlich und übt die Oberleitung, Aufsicht und Kontrolle über die Geschäftsführung der Gruppe aus. Er nimmt und nimmt keine operativen Tätigkeiten wahr. Es gibt keine Verwaltungsratsausschüsse.

#### *Informations- und Kontrollinstrumente*

Der Verwaltungsrat tagt mindestens einmal im Quartal. Auf monatlicher Basis wird er über die Vermögens-, Finanz-, Liquiditäts- und Ertragslage sowie über die damit verbundenen Risiken informiert. Die Marktrisikopolitik wird laufend auf ihre Angemessenheit überprüft. Sie bildet die Basis für das Risikomanagement. Der Verwaltungsrat überprüft die Kontrollsysteme, die Einhaltung der Limiten sowie der Grundsätze der Rechnungslegung und die Berichterstattung. Dabei stützt er sich auf die eigenen Abklärungen und die Arbeiten der internen und externen Revisionsstelle.

### **GESCHÄFTSLEITUNG**

Die Organe der OZ Holding sind die Generalversammlung, der Verwaltungsrat und die Revisionsstelle. In den Statuten ist keine Geschäftsleitung als weiteres Organ vorgesehen.

*Die Geschäftsleitung der Tochtergesellschaft OZ Bankers AG setzt sich wie folgt zusammen:*

*Peter Rüegg:* Schweizer, 1955; CEO, verantwortlich für die operative Führung; Bankausbildung in der Schweiz und in den USA; Mitarbeiter verschiedener Banken in der Schweiz und in Grossbritannien; seit 1995 Mitglied der Geschäftsleitung der OZ Bankers AG; Mitglied des Verwaltungsrates der SenTec AG, Therwil, und der ENR Russia Invest SA, Genf.

*Markus Eberle:* Schweizer, 1964; verantwortlich für die Produktentwicklung in den Bereichen Corporate Finance, Anlageberatung und Vermögensverwaltung; lic. rer. pol. der Universität Bern; seit 1989 Mitglied der Geschäftsleitung der OZ Bankers AG; Mitglied des Verwaltungsrates der NEBAG, Zürich.

*Lorenzo Trezzini:* Schweizer, 1968; verantwortlich seit 1. Januar 2005 für die Administration, das Back Office und die Berichterstattung; lic. oec. der Universität Zürich und eidg. dipl. Wirtschaftsprüfer; hat die Doktorprüfung der Ökonomie an der Universität Zürich erfolgreich abgeschlossen; Manager bei Deloitte & Touche im Bereich Wirtschaftsprüfung, bei Ernst & Young im Bereich Corporate Finance sowie bei Invision AG im Bereich Venture Capital; seit 1. Januar 2005 CFO und Mitglied der Geschäftsleitung der OZ Bankers AG.

*Andreas Walther:* Schweizer, 1961; verantwortlich bis 31. Dezember 2004 für die Administration, das Back Office und die Berichterstattung; Dr. oec. der Hochschule St. Gallen (HSG); Projektleiter im Corporate Controlling der Aluisse-Lonza Holding; von 1995 bis 31. Dezember 2004 Mitglied der Geschäftsleitung der OZ Bankers AG; ab 1. Januar 2005 zuständig für den Bereich Compliance.

#### **ENTSCHÄDIGUNG, BETEILIGUNGEN UND DARLEHEN**

Es bestehen keine Forderungen oder Verbindlichkeiten gegenüber den Mitgliedern des Verwaltungsrates, der Geschäftsleitung der OZ Bankers AG oder wichtigen Aktionären (Vorjahr: keine). Der Verwaltungsrat bezieht ein fixes Honorar. Die Mitarbeiter beziehen eine fixe und eine variable Entschädigung, die in Abhängigkeit vom Ergebnis ausbezahlt wird. Der Gesamtaufwand für die nicht-exekutiven Mitglieder des Verwaltungsrates der OZ Holding, einschliesslich der OZ Bankers AG, beträgt CHF 554'087 (Vorjahr: CHF 520'000). Die Honorare werden in Aktien der OZ Holding ausbezahlt. Der Gesamtaufwand für die exekutiven Mitglieder der OZ Holding und die Geschäftsleitung der OZ Bankers AG beträgt CHF 1'808'946 (Vorjahr: CHF 1'889'689). Die höchste Gesamtentschädigung für ein exekutives VR-Mitglied beträgt CHF 829'911 (Vorjahr: CHF 829'989). Die Beteiligungen der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung der OZ Bankers AG an der OZ Holding sind auf Seite 28 aufgeführt. Sämtliche Aktien und Optionen wurden zu Marktpreisen gekauft. Alle Entschädigungen werden vom Verwaltungsrat festgelegt.

## MITWIRKUNGSRECHTE DER AKTIONÄRE

Die Mitwirkungsrechte der Aktionäre entsprechen den gesetzlichen Vorschriften des schweizerischen Obligationenrechts. Stimmrechtsbeschränkungen gibt es keine.

## KONTROLLWECHSEL UND ABWEHRMASSNAHMEN

### *Angebotspflicht (opting-out)*

Ein Erwerber von Aktien der Gesellschaft ist nicht zu einem öffentlichen Kaufangebot nach den Artikeln 32 und 52 des Bundesgesetzes über Börsen und Effektenhandel verpflichtet.

### *Kontrollwechselklauseln*

Es bestehen keine vertraglichen Abgangsentschädigungen für Verwaltungsräte oder Mitarbeiter der OZ Gruppe.

## REVISIONSSTELLE

Die Konzernrechnung und die Jahresrechnung der OZ Holding sowie die Jahresrechnung der OZ Bankers AG werden von Ernst & Young AG, Bern, geprüft. Die Revisionsstelle der OZ Holding bzw. der Konzernprüfer werden an der ordentlichen Generalversammlung jeweils für ein Jahr gewählt. Die Wahl von Ernst & Young AG erfolgte erstmals bei der Gründung der OZ Holding im Jahre 1988. Mandatsleiter ist Herr Cataldo Castagna, der diese Funktion seit dem Geschäftsjahr 2004 ausübt. In den Jahren 1997 bis 2003 war Jürg Häusler mit diesen Aufgaben betraut. Die Übergabe an Cataldo Castagna erfolgte im Rahmen des branchenüblichen Rotationsprinzips. Ernst & Young AG stellte der OZ Gruppe im Geschäftsjahr 2004 CHF 277'910 (Vorjahr: CHF 227'680) für Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Prüfung der Jahresrechnung der OZ Holding und der OZ Bankers AG, der Prüfung der Konzernrechnung der OZ Gruppe sowie der bankengesetzlichen Prüfung der OZ Bankers AG in Rechnung. Zusätzlich stellte die Ernst & Young AG der OZ Gruppe für andere Dienstleistungen in den Bereichen Rechtsfragen, Steuern, Risikopolitik und Informatik den Betrag von CHF 94'970 (Vorjahr: CHF 59'190) in Rechnung.

## INFORMATIONSPOLITIK

Die Konzernbilanz und -erfolgsrechnung werden quartalsweise nach der IFRS-Rechnungslegung publiziert. Neben der elektronischen Kommunikation wird der Bericht den Interessenten in schriftlicher Form versandt oder kann auf der Homepage [www.ozholding.ch](http://www.ozholding.ch) abgerufen werden. Die Kontaktadressen sind auf Seite 61 aufgelistet.





Konsolidierte Jahresrechnung 2004

# Bilanz

## Aktiven

	Erläuterungen	31.12.2003 CHF	31.12.2004 CHF
<b>UMLAUFVERMÖGEN</b>			
Forderungen gegenüber Banken		202'768'186	206'890'687
Forderungen gegenüber Kunden		34'071'441	48'509'211
Handelsbestände in Wertschriften	1/2	161'998'306	141'742'000
Rechnungsabgrenzungen		911'238	1'228'290
<b>Total Umlaufvermögen</b>		<b>399'749'171</b>	<b>398'370'188</b>

TOTAL AKTIVEN

**399'749'171**

**398'370'188**



# Bilanz

## Passiven

	Erläuterungen	31.12.2003 CHF	31.12.2004 CHF
<b>FREMDKAPITAL</b>			
Verpflichtungen gegenüber Banken		12'559'982	49'190'740
Verpflichtungen gegenüber Kunden		131'534'659	155'333'551
Verpflichtungen aus Handel	1/2	42'418'266	31'054'669
Rechnungsabgrenzungen	3	7'347'666	2'497'069
<b>Total Fremdkapital</b>		<b>193'860'573</b>	<b>238'076'029</b>
<b>EIGENKAPITAL</b>			
Aktienkapital		4'198'870	4'000'000 <sup>1)</sup>
Eigene Aktien		- 4'650'000	- 43'780'000
Reserven		206'339'728	200'074'159
<b>Total Eigenkapital</b>		<b>205'888'598</b>	<b>160'294'159</b>
<b>TOTAL PASSIVEN</b>		<b>399'749'171</b>	<b>398'370'188</b>

1) Durch den Generalversammlungsbeschluss vom 18. Februar 2004 wurde das Aktienkapital durch die Vernichtung von 198'870 Aktien um CHF 198'870 herabgesetzt. Der ordentlichen Generalversammlung vom 23. Februar 2005 wird beantragt, das Aktienkapital durch Vernichtung von weiteren 500'000 Aktien um CHF 500'000 herabzusetzen.

# Erfolgsrechnung

	Erläuterungen	1.1.-31.12.2003 CHF	1.1.-31.12.2004 CHF
<b>ERTRAG</b>			
Wertschriftenerfolg		16'836'939	10'365'894
Dividendertrag		1'962'891	3'837'331
Zinsertrag		238'350	317'719
Kommissionsertrag		23'410'960	20'662'956
<b>Total Ertrag</b>		<b>42'449'140</b>	<b>35'183'900</b>
<b>AUFWAND</b>			
Geschäfts- und Büroaufwand		- 4'029'950	- 4'896'762
Personalaufwand	9	- 5'160'517	- 4'941'667
Zinsaufwand		- 52'295	- 98'998
Kommissionsaufwand		- 2'114'423	- 2'631'499
<b>Total Aufwand</b>		<b>- 11'357'185</b>	<b>- 12'568'926</b>
<b>Jahresgewinn vor Steuern</b>		<b>31'091'955</b>	<b>22'614'974</b>
Steuern	6	- 5'946'261	- 2'467'100
<b>JAHRESGEWINN</b>		<b>25'145'694</b>	<b>20'147'874</b>
Gewinn pro (gewichtete) Inhaberaktie	7	6.08	5.82

# Mittelflussrechnung

	Erläuterungen	1.1.-31.12.2003 CHF	1.1.-31.12.2004 CHF
Jahresergebnis		25'145'694	20'147'874
(Zu-) Abnahme aktive Rechnungsabgrenzungen		- 424'575	- 317'052
(Ab-) Zunahme passive Rechnungsabgrenzungen	3	6'605'580	- 4'850'597
(Zu-) Abnahme Handelsbestände in Wertschriften	1	7'762'429	8'892'709
(Ab-) Zunahme Verpflichtungen gegenüber Kunden		55'389'076	23'798'892
(Zu-) Abnahme Forderungen gegenüber Kunden		- 27'001'728	- 14'437'770
<b>Mittelfluss aus operativer Geschäftstätigkeit</b>		<b>67'476'476</b>	<b>33'234'056</b>
Rückzahlung Eigenkapital		0	- 16'854'233
Veränderung eigene Aktien		1'196'712	- 42'589'775
Dividenden		- 6'298'305	- 6'298'305
<b>Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>		<b>- 5'101'593</b>	<b>- 65'742'313</b>
<b>(Ab-) Zunahme «Banken - unter 90 Tage»</b>		<b>62'374'883</b>	<b>- 32'508'257</b>
Stand am 1. Januar		127'833'321	190'208'204
Stand am 31. Dezember		190'208'204	157'699'947
Der Fonds «Banken - unter 90 Tage» besteht aus Forderungen abzüglich Verbindlichkeiten:			
Forderungen gegenüber Banken auf Sicht / Kündbar		129'523'186	55'390'687
Forderungen gegenüber Banken auf Zeit (unter 90 Tage)		73'245'000	151'500'000
Verpflichtungen gegenüber Banken auf Sicht / Kündbar		- 12'559'982	- 49'190'740
<b>Total «Banken - unter 90 Tage»</b>		<b>190'208'204</b>	<b>157'699'947</b>
Erhaltene Dividenden		1'962'891	3'837'331
Erhaltene Zinsen		238'350	317'719
Bezahlte Zinsen		52'295	98'998
Bezahlte Steuern		203'131	7'533'169

# Entwicklung des Eigenkapitals

	Aktienkapital CHF	Kapitalreserven CHF	Gewinnreserven CHF	Eigene Aktien CHF	Total Eigenkapital CHF
<b>Stand 1.1.2003</b>	4'198'870	- 3'747'668	194'443'295	- 9'050'000	185'844'497
Dividendenzahlung			- 6'298'305		- 6'298'305
Jahresgewinn			25'145'694		25'145'694
Veränderung eigene Aktien		- 3'203'288		4'400'000	1'196'712
<b>Stand 1.1.2004</b>	4'198'870	- 6'950'956	213'290'684	- 4'650'000	205'888'598
Dividendenzahlung			- 6'298'305		- 6'298'305
Kapitalrückzahlung	- 198'870		- 16'655'363		- 16'854'233
Jahresgewinn			20'147'874		20'147'874
Veränderung eigene Aktien		- 3'459'775		- 39'130'000	- 42'589'775
<b>Stand 31.12.2004</b>	4'000'000	- 10'410'731	210'484'890	- 43'780'000	160'294'159

# Anhang zur Konzernrechnung

## Erläuterungen zur Geschäftstätigkeit

Die OZ Gruppe spezialisiert sich mit der OZ Bankers AG auf den Schweizer Aktienmarkt, insbesondere auf den Markt für Optionen. Die Dienstleistungen umfassen den Handel mit schweizerischen Beteiligungspapieren, die Anlageberatung, die Vermögensverwaltung, das Corporate Finance sowie das Emissionsgeschäft.

## Grundsätze der Rechnungslegung

Die konsolidierte Jahresrechnung basiert auf einheitlich erstellten Einzelabschlüssen der Gruppengesellschaften. Die Rechnungslegung der OZ Gruppe erfolgt in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS).

## Konsolidierungskreis

In die Konsolidierung der OZ Holding, Freienbach SZ, Schweiz, wurde folgende Aktiengesellschaft miteinbezogen:

OZ Bankers AG, Freienbach SZ, Schweiz	
Gesellschaftskapital der OZ Bankers AG:	CHF 20'000'000
Beteiligungsanteil:	100,0%
Anzahl Mitarbeiter:	18

## Konsolidierungsstichtag

Abschlussstichtag ist der 31. Dezember.

## Konsolidierungsgrundsätze

Die Konsolidierung erfolgt nach der Purchase-Methode. Gesellschaften, an denen die OZ Holding mit mehr als 50% Stimmrechtsanteil beteiligt ist oder die auf andere Weise beherrscht werden, werden voll konsolidiert. Gruppeninterne Geschäfte erfolgen zu Marktbedingungen. Guthaben und Verbindlichkeiten sowie, sofern vorhanden, allfällige Zwischengewinne innerhalb der Gruppe werden in der Konzernrechnung vollständig eliminiert.

## Währungsumrechnungen

Transaktionen in Fremdwährungen werden zum Tageskurs zum Zeitpunkt der Transaktion umgerechnet. Kursgewinne und -verluste, die sich aus Transaktionen in Fremdwährungen ergeben, werden erfolgswirksam erfasst. Allfällige auf fremde Währungen lautende Aktiven und Passiven werden zu den am Bilanzstichtag geltenden Kursen umgerechnet.

## Abgrenzung der Erträge

Erträge aus Dienstleistungen werden erfasst, wenn die Dienstleistung erbracht wurde. Einzelne Transaktionen, wie sie insbesondere im Corporate Finance anfallen, werden erfasst, wenn die Dienstleistung abgeschlossen ist. Zinsen werden periodengerecht abgegrenzt und erfasst. Dividenden werden bei Zahlungseingang erfasst.

## Änderung der Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Keine.

## Risikomanagement

Grundlage des Risikomanagement bildet die Risikopolitik. Diese beinhaltet die Ziele, die organisatorischen Rahmenbedingungen und den Risikomanagementprozess der OZ Gruppe. Die Risikoverantwortung kommt dem Verwaltungsrat zu. Für die Umsetzung der Risikopolitik bzw. das Management und die Überwachung sämtlicher Risiken ist die Geschäftsleitung zuständig. Für die Bewirtschaftung der Risiken ist der Geschäftsbereich Handel, für die Risikokontrolle der Geschäftsbereich Controlling zuständig. Der Verwaltungsrat wird regelmässig über die Vermögens-, Finanz-, Liquiditäts- und Ertragslage sowie über die damit verbundenen Risiken unterrichtet.

*Marktrisiko:* Das Marktrisiko beinhaltet potentielle Verluste aus unerwarteten Veränderungen der Preise von Finanzinstrumenten. Das Marktrisiko wird in Aktienkursrisiko, Volatilitätsrisiko, Zinsänderungsrisiko, Rohstoffrisiko und Währungsrisiko unterteilt.

Die OZ Gruppe konzentriert sich auf den Schweizer Aktien- und Optionenmarkt, weshalb das Aktienkursrisiko und das Volatilitätsrisiko im Vordergrund stehen. Die Bewertung der Positionen im Handelsbestand und die Überwachung des Marktrisikos, einschliesslich der vorgegebenen Limiten, erfolgen laufend und werden in der OZ Bankers AG konzentriert. Die als Handelsposition gehaltenen Wertschriften und derivativen Finanzinstrumente sind in der Regel kotiert oder mittels Optionsbewertungsmodell bewertbar. Die derivativen Finanzinstrumente qualifizieren nicht als Absicherungsgeschäfte.

Im Emissionsgeschäft werden sämtliche OZ Optionen im eigenen Namen, aber auf Rechnung der Optionsschreiber emittiert. Bei den Call-Optionen (Stillhalter-Optionen) verpfändet der Optionsschreiber zur Sicherung und Deckung seiner Verpflichtung sämtliche Basiswerte zugunsten der OZ Gruppe. Bei den Put-Optionen (gedeckten Optionen) leistet der Optionsschreiber der OZ Gruppe eine Marge beziehungsweise Deckung. Die Emissionskommissionen werden erfolgswirksam verbucht und nicht über die Laufzeit abgegrenzt.

*Liquiditätsrisiken:* Liquiditätsrisiken beinhalten die Gefahr, dass der Bank nicht ausreichend flüssige Mittel zur Verfügung stehen, um ihren Verpflichtungen nachkommen zu können. Diese Risiken werden durch das Halten von leicht verwertbaren Aktiven minimiert. Die OZ Gruppe ist bestrebt, zu jeder Zeit einen Bestand an liquiden Mitteln zu halten, der die geforderten Mindestwerte deutlich übersteigt.

*Kreditrisiko:* Das Kreditrisiko entspricht der Gefahr von Verlusten aufgrund der Tatsache, dass eine Gegenpartei ihren vertraglichen Verpflichtungen nicht nachkommt. Kreditrisiken gegenüber Individualkunden werden nur beschränkt und nur auf lombardmässig gedeckter Basis unter Anwendung adäquater Margen eingegangen. Kreditrisiken gegenüber professionellen Kunden werden nur gegenüber erstklassigen Gegenparteien getätigt. Das kommerzielle Kreditgeschäft wird von der OZ Gruppe nicht betrieben.

*Operationelle Risiken:* Operationelle Risiken umfassen sämtliche möglichen Verluste im Rahmen der operativen Geschäftstätigkeit. Solche Risiken können u.a. infolge fehlerhafter interner Abläufe, Verfahren und Systeme, Fehlverhalten von Mitarbeitern oder externer Einflüsse entstehen. Die operationellen Risiken werden durch die systematische Analyse der wesentlichen Geschäftsprozesse, durch organisatorische Massnahmen, durch die Sicherstellung eines adäquaten internen Kontrollsystems sowie durch interne Reglemente und Weisungen beschränkt. Die EDV-Systeme der OZ Gruppe werden laufend modernisiert.

## **Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze**

*Allgemein:* Alle abgeschlossenen Geschäfte werden erfasst und bewertet. Die Handelsbestände in Wertschriften sowie die Finanzanlagen werden am Handelstag verbucht. Innerhalb eines Jahres fällige Aktiven und Passiven werden als kurzfristig behandelt.

*Forderungen:* Die auf sehr kurze Restlaufzeiten entfallenden Forderungen werden zum Nominalwert, abzüglich allfällig notwendiger Wertberichtigungen, erfasst.

*Wertschriften:* Die als Handelsposition gehaltenen Wertschriften und Optionen werden zu Marktwerten am Bilanzstichtag bewertet. Die resultierenden Kursgewinne und -verluste werden erfolgswirksam in der Position «Wertschriftenerfolg» verbucht.

*Termingeschäfte und derivative Instrumente:* Die derivativen Finanzinstrumente werden im Rahmen der Handelstätigkeit gehalten. Der Ausweis positiver und negativer Wiederbeschaffungswerte erfolgt in den Bilanzpositionen «Handelsbestände in Wertschriften» bzw. in den «Verpflichtungen aus Handel». Handelsbestände werden zum Marktwert am Bilanzstichtag bewertet. Der Bewertungserfolg wird im «Wertschriftenerfolg» verbucht.

*Sachanlagen:* Unwesentliche Investitionen in Sachanlagen werden über die Erfolgsrechnung direkt abgeschrieben. Die Abschreibungen sind im Geschäfts- und Büroaufwand enthalten.

*Passive Rechnungsabgrenzungen:* Diese Position beinhaltet neben übrigen passiven Abgrenzungen insbesondere Abgrenzungen für Kapital- und Ertragssteuern.

*Wertberichtigungen:* Wertberichtigungen werden gebildet, wenn objektive Hinweise darauf bestehen, dass Forderungen nicht mit ihrem entsprechenden Gegenwert eingebracht werden können. Die Wertberichtigung wird auf der Basis des geschätzten realisierbaren Betrags bestimmt. Der realisierbare Betrag entspricht dem Barwert der erwarteten zukünftigen Zahlungsströme. Wertberichtigungen werden als Herabsetzung des Buchwerts der Forderungen in der Bilanz ausgewiesen und in der Erfolgsrechnung unter der Position «Wertberichtigungen, Rückstellungen und Verluste» verbucht.

*Rückstellungen:* Rückstellungen werden, sofern betriebswirtschaftlich oder gesetzlich erforderlich, in dem Mass vorgenommen, als entsprechende Verpflichtungen, Minderwerte oder drohende Verluste im Zeitpunkt der Erstellung der konsolidierten Jahresrechnung bekannt sind.

*Steuern:* Die Berechnung der latenten Steuern erfolgt nach der «comprehensive liability method». Grundsätzlich wird auf dem laufenden Gewinn eine Jahressteuer zurückgestellt. Die geschuldeten Steuern sind entweder bezahlt oder zurückgestellt. Die Kapitalsteuern sind im Geschäfts- und Büroaufwand enthalten. Es wird der effektive Steuersatz auf dem Jahresgewinn angewendet. Latente Steuerguthaben werden nicht aktiviert.

## **Personalvorsorge**

Die Mitarbeiter der OZ Gruppe sind einer Kollektivversicherung angeschlossen; deshalb werden die Bestimmungen der beitragsorientierten Versicherung angewendet.

# Erläuterungen

		31.12.2003	31.12.2004
		CHF	CHF
<b>1. HANDELSBESTÄNDE IN WERTSCHRIFTEN</b>			
Aktien und Schuldtitel	Long	159'848'689	138'189'875
Optionen	Long	2'149'617	3'552'125
<i>Total Aktien, Schuldtitel und Optionen</i>	<i>Long</i>	<i>161'998'306</i>	<i>141'742'000</i>
Aktien	Short	- 4'967'288	- 12'346'875
Optionen	Short	- 37'450'978	- 18'707'794
<i>Total Aktien und Optionen</i>	<i>Short</i>	<i>- 42'418'266</i>	<i>- 31'054'669</i>
<b>Netto Handelsbestände in Wertschriften</b>		<b>119'580'040</b>	<b>110'687'331</b>

## 2. DERIVATIVE FINANZINSTRUMENTE (HANDELSINSTRUMENTE)

Wiederbeschaffungswerte (Laufzeit)	< 3 Monate		3-12 Monate		1-5 Jahre		Total	
	pos. WBW	neg. WBW	pos. WBW	neg. WBW	pos. WBW	neg. WBW	pos. WBW	neg. WBW
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
<i>Beteiligungstitel / Indizes</i>								
Optionen (OTC)	21'275	770'315	2'932'778	5'184'952	223'463	9'487'506	3'177'516	15'442'773
Optionen (exchange traded)	90'280	1'113'953	145'768	1'516'576	138'561	634'492	374'609	3'265'021
<b>Total 31.12.2004</b>	<b>111'555</b>	<b>1'884'268</b>	<b>3'078'546</b>	<b>6'701'528</b>	<b>362'024</b>	<b>10'121'998</b>	<b>3'552'125</b>	<b>18'707'794</b>
Total 31.12.2003	545'534	13'742'894	1'580'033	23'333'463	24'050	374'621	2'149'617	37'450'978

Sämtliche derivativen Finanzinstrumente werden zum «Fair Value» bewertet.

Es bestehen keine Nettingverträge.

Kontraktvolumen	Total
	CHF
<i>Beteiligungstitel / Indizes</i>	
Optionen (OTC)	136'970'875
Optionen (exchange traded)	58'498'507
<b>Total 31.12.2004</b>	<b>195'469'382</b>
Total 31.12.2003	206'503'895



### 3. PASSIVE RECHNUNGSABGRENZUNGEN

	1.1.2004	Zweckkonforme Verwendung	Neubildungen zulasten Erfolgsrechnung	Auflösungen zugunsten Erfolgsrechnung	31.12.2004
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
Laufende Ertragssteuern	6'185'163	- 7'266'102	2'572'645	- 17'388	1'474'318
Kapitalsteuern	111'075	- 267'067	238'352	- 44'078	38'282
<i>Total Steuerabgrenzungen</i>	<i>6'296'238</i>	<i>- 7'533'169</i>	<i>2'810'997</i>	<i>- 61'466</i>	<i>1'512'600</i>
Übrige Abgrenzungen	1'051'428	0	984'469	- 1'051'428	984'469
<b>Total</b>	<b>7'347'666</b>	<b>- 7'533'169</b>	<b>3'795'466</b>	<b>- 1'112'894</b>	<b>2'497'069</b>

### 4. LATENTE STEUERN

	1.1.2004	Zweckkonforme Verwendung	Neubildungen zulasten Erfolgsrechnung	Auflösungen zugunsten Erfolgsrechnung	31.12.2004
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
Latente Steuern	0	0	0	0	0
<b>Total</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Verluste aus sieben vergangenen Geschäftsjahren können mit dem steuerbaren Reingewinn verrechnet werden. Der daraus resultierende Steuereffekt von CHF 761'915 im Jahre 2004 (Vorjahr: CHF 761'915) wurde nicht aktiviert.

### 5. FÄLLIGKEITSSTRUKTUR DES UMLAUFVERMÖGENS UND DES FREMDKAPITALS

	Sicht	Kündbar	Innert 3 Monaten	Nach 3 Monaten bis zu 12 Monaten	Nach 12 Monaten bis zu 5 Jahren	Total
<i>Umlaufvermögen</i>						
Forderungen gegenüber Banken	55'390'687	0	151'500'000	0	0	206'890'687
Forderungen gegenüber Kunden	0	43'510'699	4'998'512	0	0	48'509'211
Handelsbestände in Wertschriften	141'742'000	0	0	0	0	141'742'000
Rechnungsabgrenzungen	0	0	1'228'290	0	0	1'228'290
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>197'132'687</b>	<b>43'510'699</b>	<b>157'726'802</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>398'370'188</b>
Total Umlaufvermögen Vorjahr	292'432'730	34'071'441	73'245'000	0	0	399'749'171
<i>Fremdkapital</i>						
Verpflichtungen gegenüber Banken	2'839'548	46'351'192	0	0	0	49'190'740
Verpflichtungen gegenüber Kunden	67'737'813	9'499'521	40'500'000	15'014'498	22'581'719	155'333'551
Verpflichtungen aus Handel	31'054'669	0	0	0	0	31'054'669
Rechnungsabgrenzungen	0	0	2'497'069	0	0	2'497'069
<b>Total Fremdkapital</b>	<b>101'632'030</b>	<b>55'850'713</b>	<b>42'997'069</b>	<b>15'014'498</b>	<b>22'581'719</b>	<b>238'076'029</b>
Total Fremdkapital Vorjahr	160'496'301	0	33'364'272	0	0	193'860'573

	1.1. - 31.12.2003	1.1. - 31.12.2004
	CHF	CHF
<b>6. ERTRAGSSTEUERN</b>		
Laufende Ertrags- und Kapitalsteuern	6'188'426	2'749'530
Umgliederung Kapitalsteuern auf Geschäftsaufwand	- 242'165	- 282'430
<b>Total Ertragssteuern</b>	<b>5'946'261</b>	<b>2'467'100</b>
<b>Analyse der Ertragssteuerbelastung</b>		
Gewinn vor Steuern	31'091'955	22'614'974
Erwarteter Ertragssteuersatz	18,0%	18,0%
Erwartete Ertragssteuer	5'596'552	4'070'695
Einfluss von unterschiedlichen Steuersätzen	- 2'640'913	- 2'050'991
Nachsteuern aus früheren Jahren <sup>1)</sup>	2'990'622	447'396
<b>Effektive Ertragssteuer</b>	<b>5'946'261</b>	<b>2'467'100</b>
Effektiver Ertragssteuersatz	19,1%	10,9%

Verluste aus sieben vergangenen Geschäftsjahren können mit dem steuerbaren Reingewinn verrechnet werden. Der daraus resultierende Steuereffekt von CHF 761'915 im Jahr 2004 (Vorjahr: CHF 761'915) wurde nicht aktiviert.

<sup>1)</sup> Durch die nachträgliche Neu Beurteilung des Holdingprivilegs durch die Steuerverwaltung ergaben sich im Jahr 2004 netto Steueraufwendungen von CHF 447'396 (Vorjahr: CHF 2'990'622).

	31.12.2003	31.12.2004
	CHF	CHF
<b>7. GEWINN PRO AKTIE (GEWICHTET)</b>		
Gewinn	25'145'694	20'147'874
Ausstehende Inhaberaktien (gewichtet)	4'198'870	4'016'573
abzüglich eigene Inhaberaktien	- 61'460	- 557'700
Ausstehende Inhaberaktien (gewichtet) zur Berechnung	4'137'410	3'458'873
Gewinn pro Inhaberaktie (gewichtet)	6.08	5.82
Es sind keine Instrumente ausstehend, die den Gewinn pro Aktie verwässern. Der Gewinn pro Aktie errechnet sich aus dem Jahresgewinn dividiert durch die durchschnittlich ausstehenden Aktien.		
<b>8. VERPFÄNDETE AKTIVEN</b>		
Wertschriften im Rahmen von Stillhaltervereinbarungen verschrieben	15'652'500	2'000'000
Forderungen gegenüber Banken	70'485'580	61'270'871

---

#### 9. VORSORGEEinrichtungen (BEITRAGSORIENTIERUNG)

Es bestehen versicherungstechnisch keine Forderungen oder Verpflichtungen gegenüber Vorsorgeeinrichtungen. Die Arbeitgeberbeiträge (obligatorisch und überobligatorisch) für das Jahr 2004 betragen CHF 280'406 (Vorjahr: CHF 184'321) und sind im Personalaufwand verbucht. Per Bilanzstichtag bestanden keine Verpflichtungen gegenüber Vorsorgeeinrichtungen (Vorjahr: CHF 448'809). Diese sind in der Bilanz unter Verpflichtungen gegenüber Kunden ausgewiesen.

---

#### 10. VERWALTUNGSRAT UND WICHTIGE AKTIONÄRE

Es bestehen keine Forderungen oder Verpflichtungen gegenüber den Mitgliedern des Verwaltungsrates oder wichtigen Aktionären (Vorjahr: keine). Der Gesamtaufwand für den Verwaltungsrat der OZ Gruppe beträgt für 2004 CHF 581'997 (Vorjahr: CHF 540'248). Die Beteiligungen der Mitglieder des Verwaltungsrates an der OZ Holding sind auf Seite 28 aufgeführt. Der Verwaltungsrat beantragt der ordentlichen Generalversammlung vom 23. Februar 2005 die Abnahme der Jahresrechnung.

	31.12.2003	31.12.2004
<b>11. AKTIONÄRSVERHÄLTNISSE</b>		
<i>Aktionäre mit mehr als 5% Beteiligung am Aktienkapital</i>		
Liechtensteinische Landesbank Aktiengesellschaft, Vaduz	<10,00%	<10,00%
Zürcher Kantonalbank, Zürich	<10,00%	<10,00%
OZ Verwaltungsrat und Mitarbeiter (Aktien und Optionen)	15,24%	9,55%
Bâloise Holding, Basel	<10,00%	n/a
<i>Aktionäre mit 10% oder mehr Beteiligung am Aktienkapital</i>		
Pensionskasse der Siemens-Gesellschaften in der Schweiz, Zürich (zusammen mit weiteren Vorsorgegesellschaften der Siemens in der Schweiz)	<20,00%	<20,00%
OZ Holding (zurückgekaufte Aktien zum Zwecke der Kapitalherabsetzung) <sup>1)</sup>	0	12,50%

---

#### 12. EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG

Es sind keine Ereignisse zu melden.

1) Der ordentlichen Generalversammlung vom 23. Februar 2005 wird vorgeschlagen, das Aktienkapital durch Vernichtung von 500'000 Aktien (12,5%) herabzusetzen.

# Mitarbeiterbeteiligung

31.12.2003

31.12.2004

	Aktien	Optionen	Total Anteile	Aktien	Optionen	Total Anteile
Nicht-exekutive Mitglieder des Verwaltungsrates der OZ Holding	23'317	10'000	0,79%	30'241	20'000	1,25%
Exekutive Mitglieder des Verwaltungsrates der OZ Holding und Mitglieder der Geschäftsleitung der OZ Bankers AG	237'723	162'550	9,54%	184'562	49'420	5,85%
Mitarbeiter der OZ Bankers AG	53'694	152'450	4,91%	50'220	47'630	2,45%
<b>Total</b>	<b>314'734</b>	<b>325'000</b>	<b>15,24%</b>	<b>265'023</b>	<b>117'050</b>	<b>9,55%</b>

## Optionsbedingungen

Sämtliche Aktien sind von Dritten mit einer Stillhaltervereinbarung hinterlegt und haben keinen verwässernden Effekt. Die Optionen stammen aus verschiedenen Serien und wurden auf Rechnung Dritter ausgegeben. Eine Option berechtigt zum Bezug einer OZ Inhaberaktie. Alle Aktien und Optionen wurden zu Marktbedingungen gekauft.

Ausgabezeitpunkt	Laufzeit	Bezugsverhältnis	Ausübungspreis
November 2002	Dezember 2005	1:1	97.00
Januar 2004	Januar 2006	1:1	88.00

# Bericht des Konzernprüfers



■ Ernst & Young AG  
Financial Services  
Brunnhofweg 37  
Postfach  
CH-3001 Bern

■ Telefon +41 58 286 61 11  
Fax +41 58 286 69 69  
www.ey.com/ch

An die Generalversammlung der  
**OZ Holding, Freienbach**

Bern, 12. Januar 2005

## Bericht des Konzernprüfers

Als Konzernprüfer haben wir die konsolidierte Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Mittelflussrechnung und Anhang / Seiten 16 bis 28) der OZ Holding für das am 31. Dezember 2004 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.


Für die konsolidierte Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.


Unsere Prüfung erfolgte nach den Grundsätzen des schweizerischen Berufsstandes sowie nach den International Standards on Auditing, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der konsolidierten Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der konsolidierten Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der konsolidierten Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung vermittelt die konsolidierte Jahresrechnung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS) und entspricht dem schweizerischen Gesetz.

Wir empfehlen, die vorliegende konsolidierte Jahresrechnung zu genehmigen.

Ernst & Young AG

  
Cataldo Castagna  
dipl. Wirtschaftsprüfer  
(Mandatsleiter)

  
Rolf Scheuner  
dipl. Wirtschaftsprüfer

■ Niederlassungen in Aarau, Baden, Basel, Bern, Genf, Kreuzlingen, Lausanne, Lugano, Luzern, Neuenburg, St. Gallen, Zug, Zürich.  
■ Mitglied der Treuhand-Kammer





Jahresrechnung 2004

# Bilanz

## Aktiven

	Erläuterungen	31.12.2003 CHF	31.12.2004 CHF
<b>UMLAUFVERMÖGEN</b>			
Forderungen gegenüber Kunden		0	1'200'000
Forderungen gegenüber Konzerngesellschaften	1	28'785'724	3'116'680
Handelsbestände in Wertschriften	1	37'527'495	15'034'500
Eigene Aktien <sup>1)</sup>		0	36'500'000
Rechnungsabgrenzungen		766'580	455'542
<b>Total Umlaufvermögen</b>		<b>67'079'799</b>	<b>56'306'722</b>
<b>ANLAGEVERMÖGEN</b>			
Beteiligung	4	20'000'000	20'000'000
<b>Total Anlagevermögen</b>		<b>20'000'000</b>	<b>20'000'000</b>
<b>TOTAL AKTIVEN</b>		<b>87'079'799</b>	<b>76'306'722</b>

1) Für die Kapitalherabsetzung bestimmt (vorbehältlich Zustimmung der Generalversammlung vom 23. Februar 2005).



# Bilanz

## Passiven

	Erläuterungen	31.12.2003 CHF	31.12.2004 CHF
<b>FREMDKAPITAL</b>			
<i>Kurzfristig</i>			
Verpflichtungen gegenüber Kunden		9'319'200	194'000
Rechnungsabgrenzungen		126'188	349'443
Total kurzfristiges Fremdkapital		9'445'388	543'443
<b>Total Fremdkapital</b>		<b>9'445'388</b>	<b>543'443</b>
<b>EIGENKAPITAL</b>			
Aktienkapital	5	4'198'870	4'000'000
Allgemeine gesetzliche Reserve		1'000'000	1'000'000
Reserve für eigene Aktien	6	4'650'000	43'780'000
Freie Reserve		69'823'830	5'638'468
Bilanzgewinn			
Gewinnvortrag vom Vorjahr		63'616	63'406
Jahresverlust / -gewinn		- 2'101'905	21'281'405
<b>Total Eigenkapital</b>		<b>77'634'411</b>	<b>75'763'279</b>
<b>TOTAL PASSIVEN</b>		<b>87'079'799</b>	<b>76'306'722</b>

# Erfolgsrechnung

		1.1.-31.12.2003	1.1.-31.12.2004
		CHF	CHF
<b>ERTRAG</b>			
Wertschriftenerfolg		- 2'398'289	2'588'878
Finanzertrag		849'799	19'596'282
<b>Total Ertrag</b>		<b>- 1'548'490</b>	<b>22'185'160</b>
<b>AUFWAND</b>			
Geschäfts- und Büroaufwand		- 169'339	- 239'321
Personalaufwand		- 297'350	- 313'783
Finanzaufwand		- 11'694	0
Kommissionsaufwand		0	- 47'363
Steuern		- 75'032	- 303'288
<b>Total Aufwand</b>		<b>- 553'415</b>	<b>- 903'755</b>
<b>JAHRESVERLUST / -GEWINN</b>		<b>- 2'101'905</b>	<b>21'281'405</b>

# Anhang

## Erläuterungen zur Jahresrechnung

	31.12.2003	31.12.2004
	CHF	CHF
<b>1. VERPFÄNDETE AKTIVEN</b>		
Wertschriften im Rahmen von Stillhaltervereinbarungen verschrieben	15'652'500	2'000'000
Forderungen gegenüber Konzerngesellschaften	28'785'724	3'116'680
<b>2. GARANTIE ZUGUNSTEN DRITTER</b>		
Der Gesamtbetrag der Garantieverpflichtungen zugunsten der OZ Bankers AG beträgt CHF 40'147'921 (Vorjahr: CHF 0).		
<b>3. ANLAGEVERMÖGEN</b>		
<i>Sachanlagen</i>		
Die Sachanlagen sind im Gesamtrahmen unwesentlich, weshalb auf eine detaillierte Darstellung verzichtet wird.		
<b>4. BETEILIGUNG</b>		
<i>OZ Bankers AG, Freienbach SZ, Schweiz (Bankwesen)</i>		
Aktienkapital	20'000'000	20'000'000
Buchwert	20'000'000	20'000'000
Beteiligungsquote (Kapital und Stimmen)	100%	100%
<b>5. AKTIENKAPITAL</b>		
Anzahl ausgegebene Inhaberaktien <sup>1)</sup>	4'198'870	4'000'000
Aktienkapital	4'198'870	4'000'000
Nominalwert pro Aktie	1	1
<b>6. EIGENE AKTIEN</b>		
Zurückgekaufte Aktien zur Kapitalherabsetzung <sup>2)</sup>	0	500'000
Anzahl Aktien <sup>3)</sup>	61'460	57'700
Reserve für eigene Aktien	4'650'000	43'780'000

1) Im Januar 2004 wurden seitens der OZ Holding 198'870 Aktien zum Durchschnittspreis von CHF 84.75 zurückgekauft und durch Generalversammlungsbeschluss vom 18. Februar 2004 vernichtet.

2) Im Juli 2004 wurden seitens der OZ Holding zum Zwecke der Kapitalherabsetzung weitere 500'000 Aktien zum Durchschnittspreis von CHF 78.00 erworben. Der ordentlichen Generalversammlung vom 23. Februar 2005 wird vorgeschlagen, das Aktienkapital durch Vernichtung von 500'000 Inhaberaktien um CHF 500'000 herabzusetzen.

3) Im Jahr 2004 wurden seitens der OZ Bankers AG 1'176'717 Aktien zu CHF 83.17 gekauft und 1'180'477 Aktien zu CHF 80.78 verkauft (Durchschnittspreise).

	31.12.2003	31.12.2004
<b>7. AKTIONÄRSVERHÄLTNISSE</b>		
<i>Aktionäre mit mehr als 5% Beteiligung am Aktienkapital</i>		
Liechtensteinische Landesbank Aktiengesellschaft, Vaduz	<10,00%	<10,00%
Zürcher Kantonalbank, Zürich	<10,00%	<10,00%
OZ Verwaltungsrat und Mitarbeiter (Aktien und Optionen)	15,24%	9,55%
Bâloise Holding, Basel	<10,00%	n/a
<i>Aktionäre mit 10% oder mehr Beteiligung am Aktienkapital</i>		
Pensionskasse der Siemens-Gesellschaften in der Schweiz, Zürich (zusammen mit weiteren Vorsorgegesellschaften der Siemens in der Schweiz)	<20,00%	<20,00%
OZ Holding (zurückgekaufte Aktien zum Zwecke der Kapitalherabsetzung)	0	12,50%

## Antrag des Verwaltungsrates an die Generalversammlung

	2003 CHF	2004 CHF
<b>VERWENDUNG DES BILANZGEWINNS</b>		
Gewinnvortrag vom Vorjahr	63'616	63'406
Jahresverlust / -gewinn	- 2'101'905	21'281'405
Bilanzverlust / -gewinn	- 2'038'289	21'344'811
Entnahme aus / Zuweisung an freie Reserve	8'400'000	- 12'531'311
<i>Subtotal</i>	<i>6'361'711</i>	<i>8'813'500</i>
Dividende / Dividende auf dividendenberechtigtem Kapital	- 6'298'305	- 8'750'000
<b>VORTRAG AUF NEUE RECHNUNG</b>	<b>63'406</b>	<b>63'500</b>
Dividende pro (dividendenberechtigte) Inhaberaktie	1.50	2.50

# Bericht der Revisionsstelle



■ Ernst & Young AG  
Financial Services  
Brunnhofweg 37  
Postfach  
CH-3001 Bern

■ Telefon +41 58 286 61 11  
Fax +41 58 286 69 69  
www.ey.com/ch

An die Generalversammlung der  
**OZ Holding, Freienbach**

Bern, 12. Januar 2005

## Bericht der Revisionsstelle

Als Revisionsstelle haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang / Seiten 32 bis 36) der OZ Holding für das am 31. Dezember 2004 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Prüfung erfolgte nach den Grundsätzen des schweizerischen Berufsstandes, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Ernst & Young AG

Cataldo Castagna  
dipl. Wirtschaftsprüfer  
(Mandatsleiter)

Rolf Scheuner  
dipl. Wirtschaftsprüfer

■ Niederlassungen in Aarau, Baden, Basel, Bern, Genf, Kreuzlingen, Lausanne, Lugano, Luzern, Neuenburg, St. Gallen, Zug, Zürich.  
■ Mitglied der Treuhand-Kammer





Geschäftsbericht 2004

# Bericht des Verwaltungsrates

## SEHR GEEHRTE AKTIONÄRINNEN UND AKTIONÄRE

Im Jahr 2004 erzielte die OZ Bankers AG einen Gewinn von CHF 10,9 Mio. (Vorjahr: CHF 24,0 Mio.). Der Rückgang war in erster Linie auf einen geringeren Erfolg aus dem (volatilen) Handelsgeschäft zurückzuführen. Im Gegenzug vermochten wir die Erträge aus unseren «neuen Ertragspfeilern» Corporate Finance und Vermögensverwaltung zu steigern. Damit bewegen wir uns exakt auf dem vor rund zwei Jahren angekündigten Pfad zu einer Stabilisierung der Ertragssituation.

Im Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft erwirtschaftete die OZ Bankers AG im abgelaufenen Geschäftsjahr bei einem Aufwand von CHF 2,6 Mio. (CHF 2,1 Mio.) und einem Ertrag von CHF 20,7 Mio. (CHF 23,5 Mio.) einen Erfolg von CHF 18,1 Mio. (CHF 21,4 Mio.). Mit 47 (28) neuen Optionen übertrafen wir im Emissionsgeschäft das Vorjahr deutlich. Im Zinsgeschäft konnte ein Erfolg von CHF 2,5 Mio. (CHF 1,3 Mio.) verbucht werden, im Handelsgeschäft ein solcher von CHF 1,8 Mio. (CHF 16,0 Mio.). Der Geschäftsaufwand erhöhte sich gegenüber 2003 leicht von CHF 8,3 Mio. auf CHF 8,7 Mio. Diese Steigerung war durch die Erhöhung des Sachaufwandes im Zusammenhang mit dem Ausbau unseres Personalbestandes bedingt. Die Steuern beliefen sich auf CHF 2,0 Mio. (CHF 3,2 Mio.).

Der Verwaltungsrat schlägt der Generalversammlung die Ausschüttung einer Dividende von CHF 18,2 Mio. vor. Die OZ Bankers AG wird auch nach der vorgeschlagenen Dividendenausschüttung über eine starke Eigenmittelbasis verfügen.

Anfang Dezember 2004 trat Lorenzo Trezzini in die OZ Bankers AG ein, wo er ab dem 1. Januar 2005 als CFO und Mitglied der Geschäftsleitung die Verantwortung für die finanzielle Berichterstattung, die Administration und das Back Office trägt. Andreas Walther, der bisher für das Finanzwesen verantwortlich zeichnete, wird sich auf den immer aufwendigeren Bereich Compliance konzentrieren.

Pfäffikon, 12. Januar 2005

Für den Verwaltungsrat



Erwin W. Heri, Präsident





Jahresrechnung 2004

# Bilanz

## Aktiven

	Erläuterungen	31.12.2003 CHF	31.12.2004 CHF
<b>UMLAUFVERMÖGEN</b>			
Flüssige Mittel		128'084'405	53'036'681
Forderungen gegenüber Banken		74'683'781	153'854'006
Forderungen gegenüber Kunden		34'071'441	47'309'211
Handelsbestände in Wertschriften	3.2	131'784'948	127'935'375
Rechnungsabgrenzungen		0	27'678
Sonstige Aktiven	3.5	2'294'276	4'297'196
<b>TOTAL AKTIVEN</b>		<b>370'918'851</b>	<b>386'460'147</b>
Total Forderungen gegenüber Konzerngesellschaften und qualifiziert Beteiligten		0	0

# Bilanz

## Passiven

	Erläuterungen	31.12.2003 CHF	31.12.2004 CHF
<b>FREMDKAPITAL</b>			
Verpflichtungen gegenüber Banken		12'559'982	52'870'169
Übrige Verpflichtungen gegenüber Kunden		170'101'431	167'117'677
Rechnungsabgrenzungen		6'807'722	1'728'858
Sonstige Passiven	3.5	28'545'529	18'932'563
<b>EIGENKAPITAL</b>			
Gesellschaftskapital	3.8	20'000'000	20'000'000
Allgemeine gesetzliche Reserve		4'000'000	5'700'000
Andere Reserven		109'000'000	109'000'000
Verlust- / Gewinnvortrag		- 4'140'124	204'187
Jahresgewinn		24'044'311	10'906'693
<b>TOTAL PASSIVEN</b>		<b>370'918'851</b>	<b>386'460'147</b>

Total Verpflichtungen gegenüber Konzerngesellschaften und qualifiziert Beteiligten	28'785'724	3'116'680
--	------------	-----------

# Ausserbilanzgeschäfte

		31.12.2003	31.12.2004
		CHF	CHF
Eventualverpflichtungen		0	0
Unwiderrufliche Zusagen		0	0
Einzahlungs- und Nachschussverpflichtungen		0	0
Verpflichtungskredite		0	0
Derivative Finanzinstrumente			
Kontraktvolumen		182'302'444	192'969'382
Positive Wiederbeschaffungswerte		2'149'617	3'552'125
Negative Wiederbeschaffungswerte		28'131'773	18'513'794
Treuhandgeschäfte		0	0

# Erfolgsrechnung

	Erläuterungen	1.1.-31.12.2003 CHF	1.1.-31.12.2004 CHF
<b>ERTRAG UND AUFWAND</b>			
<i>Erfolg aus dem Zinsengeschäft</i>			
Zins- und Diskontertrag		250'044	317'719
Zins- und Dividendertrag aus Handelsbeständen		1'483'156	2'433'826
Zinsaufwand		- 422'359	- 291'775
<i>Subtotal Erfolg Zinsengeschäft</i>		<i>1'310'841</i>	<i>2'459'770</i>
<i>Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft</i>			
Kommissionsertrag Wertschriften- und Anlagegeschäft		23'468'442	20'710'319
Kommissionsaufwand		- 2'114'423	- 2'631'499
<i>Subtotal Erfolg Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft</i>		<i>21'354'019</i>	<i>18'078'820</i>
<i>Erfolg aus dem Handelsgeschäft</i>	5.2	<i>15'974'458</i>	<i>1'817'240</i>
<i>Geschäftsaufwand</i>			
Personalaufwand	5.3	- 4'863'167	- 4'627'884
Sachaufwand	5.4	- 3'476'232	- 4'057'011
<i>Subtotal Geschäftsaufwand</i>		<i>- 8'339'399</i>	<i>- 8'684'895</i>
Bruttogewinn		30'299'919	13'670'935
Abschreibungen auf dem Anlagevermögen		- 142'214	- 318'000
Zwischenergebnis		30'157'705	13'352'935
Ausserordentlicher Aufwand		- 2'925'622	- 447'396
Steuern		- 3'187'772	- 1'998'846
<b>JAHRESGEWINN</b>		<b>24'044'311</b>	<b>10'906'693</b>

# Anhang zur Jahresrechnung

## 1. ERLÄUTERUNGEN ZUR GESCHÄFTSTÄTIGKEIT, ANGABE DES PERSONALBESTANDES

Die OZ Bankers AG, Freienbach SZ, ist eine 100%ige Tochtergesellschaft der OZ Holding, Freienbach SZ.

Als Broker spezialisiert sich die OZ Bankers AG auf den Schweizer Aktienmarkt, insbesondere den Markt für Optionen. Die Dienstleistungen umfassen den Handel mit schweizerischen Beteiligungspapieren, die Anlageberatung, die Vermögensverwaltung, das Corporate Finance sowie das Emissionsgeschäft.

Per 31. Dezember 2004 beschäftigte die OZ Bankers AG 18 Mitarbeiter (31. Dezember 2003: 15).

### *Risikomanagement: Markt-, Kredit- und Zinsänderungsrisiko*

Da die OZ Bankers AG das Kredit- und das Zinsgeschäft nur in unwesentlichem Rahmen betreibt, kommt dem Kredit- und Zinsänderungsrisiko keine Bedeutung zu. Die Marktrisikopolitik wird vom Verwaltungsrat laufend auf ihre Angemessenheit überprüft. Sie bildet die Basis für das Risikomanagement. Die Bewertung der Positionen im Handel auf eigene Rechnung sowie die Überwachung des Marktrisikos erfolgen laufend. Der Verwaltungsrat wird regelmässig über die Vermögens-, Finanz-, Liquiditäts- und Ertragslage sowie über die damit verbundenen Risiken unterrichtet.

Der technische Unterhalt des Notfallzentrums ist ausgelagert. Diese Auslagerung wurde im Sinne der Vorschriften der Eidgenössischen Bankenkommission detailliert geregelt.

## 2. BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE

### 2.1 Allgemeines

Die Buchführung, Bilanzierung und Bewertung erfolgen nach den Vorschriften des schweizerischen Obligationenrechts und des schweizerischen Bankengesetzes. Die Darstellung der Jahresrechnung erfolgt nach den bankengesetzlichen Vorschriften.

Auf die Erstellung einer Mittelflussrechnung wurde verzichtet, da die OZ Bankers AG das Bilanzgeschäft nur in unwesentlichem Umfang betreibt.

## 2.2 Erfassung der Geschäftsvorfälle

Sämtliche Geschäftsvorfälle werden am Abschlusstag in den Büchern der Gesellschaft erfasst und ab diesem Zeitpunkt für die Erfolgsermittlung bewertet. Da die OZ Bankers AG vorwiegend Kassa-Börsengeschäfte tätigt, behandelt sie diese bereits im Zeitpunkt des Abschlusses als bilanzwirksame Forderungen bzw. Verpflichtungen. Ausgeliehene Wertschriften werden bilanzwirksam erfasst, vorausgesetzt die OZ Bankers AG tritt als Vertragspartei auf.

Transaktionen in Fremdwährungen werden zum Tageskurs zum Zeitpunkt der Transaktion umgerechnet. Kursgewinne und -verluste, die sich aus Transaktionen in Fremdwährungen ergeben, werden erfolgswirksam erfasst.

## 2.3 Flüssige Mittel, Forderungen und Verpflichtungen gegenüber Banken und Kunden

Die Bilanzierung erfolgt zum Nominalwert, abzüglich allfällig notwendiger Einzelwertberichtigungen. Die Bank verzichtet auf die Bildung von zusätzlichen Pauschalwertberichtigungen.

## 2.4 Handelsbestände in Wertschriften

Die als Handelspositionen am Bilanzstichtag gehaltenen Wertschriften – Beteiligungstitel und Wertrechte auf Beteiligungstitel – werden zum «Fair Value» bewertet, was entweder der Marktwert («mark to market») oder ein mit einem Bewertungsmodell ermittelter Wert («mark to model») ist. Der Bewertungserfolg wird erfolgswirksam in der Position «Erfolg aus dem Handelsgeschäft» verbucht.

## 2.5 Derivative Finanzinstrumente

Bei den derivativen Finanzinstrumenten handelt es sich um Futures und Optionspositionen auf kotierten Beteiligungspapieren, die aufgrund der Handelstätigkeit gehalten werden. Der Ausweis positiver und negativer Wiederbeschaffungswerte erfolgt in den Bilanzpositionen «Sonstige Aktiven» bzw. «Sonstige Passiven». Handelsbestände werden zum «Fair Value» am Bilanzstichtag bewertet, was entweder der Marktwert («mark to market») oder ein mit einem Bewertungsmodell ermittelter Wert («mark to model») ist. Der Bewertungserfolg wird im «Erfolg aus dem Handelsgeschäft» verbucht.

## 2.6 Finanzanlagen

Unter den Finanzanlagen werden, sofern vorhanden, die mit der Absicht einer langfristigen Anlage gehaltenen Wertschriften bilanziert. Die Bewertung erfolgt zum Anschaffungs- oder allfällig tieferen Marktwert am Bilanzstichtag.

## 2.7 Sachanlagen

Sachanlagen werden im Anschaffungsjahr voll abgeschrieben.

## 2.8 Steuern

Grundsätzlich wird auf dem laufenden Gewinn eine Jahressteuer abgegrenzt. Die geschuldeten Steuern sind entweder bezahlt oder zurückgestellt.

## 2.9 Fremdwährungen

Allfällige auf fremde Währungen lautende Aktiven und Passiven werden zu den am Bilanzstichtag geltenden Kursen umgerechnet.

## 2.10 Personalvorsorge

Die OZ Bankers AG hat die Vorsorgeverpflichtungen für den obligatorisch zu versichernden Teil sowie das entsprechende Vermögen in eine rechtlich selbständige Sammelstiftung einer Versicherungsgesellschaft ausgegliedert. Für den überobligatorisch zu versichernden Teil hat die OZ Bankers AG eine rechtlich selbständige Personalvorsorgestiftung gegründet. In beiden Fällen handelt es sich um beitragsorientierte Pläne, welche durch Beiträge der Arbeitnehmer und des Arbeitgebers getragen werden. Der entsprechende Aufwand wird im Personalaufwand verbucht. Anspruchsberechtigte Teilnehmer sind die Mitarbeiter der OZ Bankers AG. Neben den im Personalaufwand erfassten Beiträgen hat die Bank keine Verpflichtungen zu weitergehenden Leistungen. Per Bilanzstichtag bestanden, wie im Vorjahr, keine Arbeitgeberbeitragsreserven.

## 2.11 Zins- und Dividendenerträge aus Handelsbeständen

Die Zins- und Dividendenerträge aus Handelsbeständen werden als Teil des «Erfolgs aus dem Zinsengeschäft» ausgewiesen. Auf eine Verrechnung mit einem Refinanzierungsaufwand und einem Nettoausweis unter der Position «Erfolg aus dem Handelsgeschäft» wird verzichtet, da diese Bestände im wesentlichen aus Eigenmitteln finanziert sind.

## 2.12 Änderungen gegenüber dem Vorjahr

Die Bank verfügt, wie im Vorjahr, über keine stillen Reserven.



	31.12.2003		31.12.2004						
	CHF		CHF						
<b>3. INFORMATIONEN ZUR BILANZ</b>									
<b>3.1 Übersicht der Deckungen</b>									
Forderungen gegenüber Kunden ohne Deckung	34'071'441		47'309'211						
<b>Total Forderungen gegenüber Kunden</b>	<b>34'071'441</b>		<b>47'309'211</b>						
Gefährdete Forderungen	0		0						
<b>3.2 Handelsbestände in Wertschriften</b>									
Schuldtitel	66'950		2'277'375						
davon kotiert	66'950		2'277'375						
davon nicht kotiert	0		0						
Beteiligungstitel und Wertrechte auf Beteiligungstitel	131'717'998		125'658'000						
<b>Total Handelsbestände in Wertschriften</b>	<b>131'784'948</b>		<b>127'935'375</b>						
davon Beteiligungstitel der OZ Holding	5'162'640		4'212'100						
davon notenbankfähige Wertschriften	66'950		2'277'375						
<b>3.3 Derivative Finanzinstrumente (Handelsinstrumente)</b>									
Wiederbeschaffungswerte (Laufzeit)	< 3 Monate		3–12 Monate		1–5 Jahre		Total		
	pos. WBW	neg. WBW	pos. WBW	neg. WBW	pos. WBW	neg. WBW	pos. WBW	neg. WBW	
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	
<i>Beteiligungstitel / Indizes</i>									
Optionen (OTC)	21'275	770'315	2'932'778	5'184'952	223'463	9'293'506	3'177'516	15'248'773	
Optionen (exchange traded)	90'280	1'113'953	145'768	1'516'576	138'561	634'492	374'609	3'265'021	
<b>Total 31.12.2004</b>	<b>111'555</b>	<b>1'884'268</b>	<b>3'078'546</b>	<b>6'701'528</b>	<b>362'024</b>	<b>9'927'998</b>	<b>3'552'125</b>	<b>18'513'794</b>	
<b>Total 31.12.2003</b>	<b>545'534</b>	<b>4'618'689</b>	<b>1'580'033</b>	<b>23'333'463</b>	<b>24'050</b>	<b>179'621</b>	<b>2'149'617</b>	<b>28'131'773</b>	
Sämtliche derivativen Finanzinstrumente werden zum «Fair Value» bewertet. Die Bank verfügt über keine Nettingverträge.									
<b>Kontraktvolumen</b>							<b>Total</b>		
							CHF		
<i>Beteiligungstitel / Indizes</i>									
Optionen (OTC)								134'470'875	
Optionen (exchange traded)								58'498'507	
<b>Total 31.12.2004</b>								<b>192'969'382</b>	
<b>Total 31.12.2003</b>								<b>182'302'444</b>	

	Buchwert	Berichtsjahr		Buchwert
	1.1.2004	Investitionen	Abschreibungen	31.12.2004
	CHF	CHF	CHF	CHF
<b>3.4 Anlagespiegel</b>				
Übrige Sachanlagen	0	318'000	- 318'000	0
<b>Total Sachanlagen</b>	<b>0</b>	<b>318'000</b>	<b>- 318'000</b>	<b>0</b>

Die Brandversicherungswerte der übrigen Sachanlagen betragen CHF 790'000 (Vorjahr: CHF 790'000).

	31.12.2003	31.12.2004
	CHF	CHF
<b>3.5 Sonstige Aktiven und Sonstige Passiven</b>		
Positive Wiederbeschaffungswerte aus derivativen Finanzinstrumenten	2'149'617	3'552'125
Übrige Sonstige Aktiven	144'659	745'071
<b>Total Sonstige Aktiven</b>	<b>2'294'276</b>	<b>4'297'196</b>
Negative Wiederbeschaffungswerte aus derivativen Finanzinstrumenten	28'131'773	18'513'794
Übrige Sonstige Passiven	413'756	418'769
<b>Total Sonstige Passiven</b>	<b>28'545'529</b>	<b>18'932'563</b>
<b>3.6 Zur Sicherung eigener Verpflichtungen verpfändete oder abgetretene Aktiven</b>		
<b>Verpfändete Aktiven (ohne Darlehensgeschäfte mit Wertschriften)</b>		
Buchwert der verpfändeten Aktiven (ohne Darlehensgeschäfte mit Wertschriften)	58'624'907	270'871
Effektive Verpflichtungen	745'554	270'871
<b>Darlehensgeschäfte mit Wertschriften</b>		
Forderungen aus Barhinterlagen im Zusammenhang mit Securities Borrowing	11'814'340	61'000'000
Im Rahmen von Securities Lending ausgeliehene Wertschriften im eigenen Besitz	15'438'224	6'715'709
Im Rahmen von Securities Borrowing geborgte Wertschriften mit Recht zur Weiterveräußerung oder -verpfändung	32'152'564	65'569'534
davon weiterverkaufte Wertschriften	16'714'340	55'857'574
	<b>2003</b>	<b>2004</b>
	<b>CHF</b>	<b>CHF</b>
<b>3.7 Abgrenzungen für Steuern</b>		
Stand am 1.1.	265'321	6'185'616
Zweckkonforme Verwendung	137'728	- 7'468'000
Neubildung zulasten Erfolgsrechnung	3'259'994	2'007'042
Auflösung zugunsten Erfolgsrechnung	- 403'049	- 8'196
Nachsteuern zulasten Erfolgsrechnung (a.o. Aufwand)	2'925'622	447'396
<b>Stand am 31.12.</b>	<b>6'185'616</b>	<b>1'163'858</b>

	31.12.2003	31.12.2004
	CHF	CHF
<b>3.8 Gesellschaftskapital</b>		
Anzahl Namenaktien	20'000	20'000
Nominalwert	1'000	1'000
<b>Total Gesellschaftskapital</b>	<b>20'000'000</b>	<b>20'000'000</b>

Das Gesellschaftskapital wird zu 100% von der OZ Holding, Freienbach SZ, gehalten. Es bestehen keine Stimmrechts- und Dividendenbeschränkungen. Details zu den Aktionärsverhältnissen der OZ Holding finden sich auf Seite 27.

	Gesellschaftskapital	Reserven	Bilanzgewinn	Total Eigenkapital
	CHF	CHF	CHF	CHF
<b>3.9 Eigenkapitalnachweis</b>				
Stand 1.1.2004	20'000'000	113'000'000	19'904'187	152'904'187
Zuweisung an die allgemeine gesetzliche Reserve		1'700'000	- 1'700'000	0
Dividende			- 18'000'000	- 18'000'000
Jahresgewinn			10'906'693	10'906'693
<b>Stand 31.12.2004</b>	<b>20'000'000</b>	<b>114'700'000</b>	<b>11'110'880</b>	<b>145'810'880</b>

### 3.10 Fälligkeitsstruktur des Umlaufvermögens und des Fremdkapitals

	Sicht	Kündbar	Innert 3 Monaten	Nach 3 Monaten bis zu 12 Monaten	Nach 12 Monaten bis zu 5 Jahren	Total
<i>Umlaufvermögen</i>						
Flüssige Mittel	53'036'681	0	0	0	0	53'036'681
Forderungen gegenüber Banken	2'354'006	0	151'500'000	0	0	153'854'006
Forderungen gegenüber Kunden	0	43'510'699	3'798'512	0	0	47'309'211
Handelsbestände in Wertschriften	127'935'375	0	0	0	0	127'935'375
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>183'326'062</b>	<b>43'510'699</b>	<b>155'298'512</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>382'135'273</b>
Total Umlaufvermögen Vorjahr	261'308'134	34'071'441	73'245'000	0	0	368'624'575
<i>Fremdkapital</i>						
Verpflichtungen gegenüber Banken	6'518'977	46'351'192	0	0	0	52'870'169
Verpflichtungen gegenüber Kunden	79'521'939	9'499'521	40'500'000	15'014'498	22'581'719	167'117'677
<b>Total Fremdkapital</b>	<b>86'040'916</b>	<b>55'850'713</b>	<b>40'500'000</b>	<b>15'014'498</b>	<b>22'581'719</b>	<b>219'987'846</b>
Total Fremdkapital Vorjahr	149'297'141	0	33'364'272	0	0	182'661'413

	31.12.2003 CHF	31.12.2004 CHF
<b>3.11 Transaktionen mit nahestehenden Personen</b>		
Verpflichtungen gegenüber qualifiziert Beteiligten	28'785'724	3'116'680

Mit Ausnahme der oben erwähnten Verpflichtungen bestanden per 31. Dezember 2004 keine Forderungen und Verpflichtungen gegenüber nahestehenden Personen (inklusive Organkredite).

Die OZ Bankers AG nimmt die Vermögensverwaltung für die OZ Holding wahr. Sowohl mit der OZ Holding wie auch mit weiteren nahestehenden Personen werden Transaktionen – wie Wertschriftengeschäfte, Zahlungsverkehr usw. – zu Konditionen durchgeführt, wie sie für Dritte zur Anwendung gelangen.

### 3.12 Aktiven und Passiven nach In- und Ausland / Ländern

Von der Bilanzsumme über CHF 386'460'147 befanden sich lediglich Aktiven über CHF 262'036 im Ausland (Vorjahr: CHF 951'414 von der Bilanzsumme über CHF 370'918'851).

Auf der Passivseite betrug der Auslandanteil CHF 330'070 (Vorjahr: CHF 862'696).

### 3.13 Aktiven und Passiven nach Währungen

Von der Bilanzsumme über CHF 386'460'147 waren CHF 1'772'809 in Fremdwährungen angelegt (Vorjahr: CHF 100'283 von der Bilanzsumme über CHF 370'918'851).

Auf der Passivseite betrug der Fremdwährungsanteil CHF 51'542 (Vorjahr: CHF 126'965).

### 3.14 Verpflichtungen gegenüber Vorsorgeeinrichtungen

Per Bilanzstichtag bestanden keine Verpflichtungen gegenüber Vorsorgeeinrichtungen (Vorjahr: CHF 448'809).

## 4. INFORMATIONEN ZU DEN AUSSERBILANZGESCHÄFTEN

### 4.1 Eventualverpflichtungen

Keine.

### 4.2 Offene derivative Finanzinstrumente

Die derivativen Finanzinstrumente sind in Tabelle 3.3 auf S. 49 dargestellt.

	31.12.2003	31.12.2004
	CHF	CHF
<b>4.3 Kundenvermögen</b>		
Vermögen in eigenverwalteten Fonds	166'694'644	216'470'263
Vermögen mit Verwaltungsmandat	181'359'479	314'215'807
<i>Subtotal (inkl. Doppelzählungen)</i>	<i>348'054'123</i>	<i>530'686'070</i>
Übrige Kundenvermögen	729'174'109	655'386'580
<b>Total Kundenvermögen (inkl. Doppelzählungen)</b>	<b>1'077'228'232</b>	<b>1'186'072'650</b>
Davon Doppelzählungen	167'232'272	204'087'722
Netto-Neugeld-Abfluss		23'410'948 <sup>1)</sup>

1) Infolge der Geschäftstätigkeit der Bank (insbesondere das Stillhaltergeschäft) können sich grössere Schwankungen im Netto-Neugeld ergeben.

## 5. INFORMATIONEN ZUR ERFOLGSRECHNUNG

### 5.1 Refinanzierungsertrag in der Position Zins- und Diskontertrag

Dieses Wahlrecht wurde nicht ausgeübt.

### 5.2 Erfolg aus dem Handelsgeschäft

Der Erfolg aus dem Handelsgeschäft reflektiert ausschliesslich das Resultat aus dem Handel mit Beteiligungspapieren und Optionen, worauf sich die OZ Bankers AG spezialisiert hat.

	1.1.-31.12.2003	1.1.-31.12.2004
	CHF	CHF
<b>5.3 Aufgliederung des Personalaufwandes</b>		
Gehälter	4'223'254	3'945'581
Sozialleistungen	572'485	604'480
Übriger Personalaufwand	67'428	77'823
<b>Total Personalaufwand</b>	<b>4'863'167</b>	<b>4'627'884</b>
Personalbestand per 31.12.	15	18
<b>5.4 Aufgliederung des Sachaufwandes</b>		
Raumaufwand	282'537	328'615
Aufwand für EDV, Maschinen, Mobiliar und übrige Einrichtungen	2'352'160	2'640'068
Übriger Geschäftsaufwand	841'535	1'088'328
<b>Total Sachaufwand</b>	<b>3'476'232</b>	<b>4'057'011</b>

## 5.5 Ausserordentlicher Aufwand

Der ausserordentliche Aufwand enthält Nachsteuern für die Jahre 1998 bis 2002.

## 6. WEITERE ANGABEN

Seit dem 1. Februar 1999 emittiert die OZ Bankers AG sämtliche Optionen anstelle der OZ Holding. Die ausstehenden Optionen und Zertifikate sind auf den Seiten 56/57 aufgeführt.

# Antrag des Verwaltungsrates an die Generalversammlung

	2003 CHF	2004 CHF
<b>VERWENDUNG DES BILANZGEWINNS</b>		
Gewinnvortrag vom Vorjahr	- 4'140'124	204'187
Jahresgewinn	24'044'311	10'906'693
Bilanzgewinn	19'904'187	11'110'880
Entnahme aus anderen Reserven	0	9'000'000
Subtotal	19'904'187	20'110'880
Zuweisung an allgemeine gesetzliche Reserve	- 1'700'000	- 1'720'000
Dividende	- 18'000'000	- 18'200'000
<b>VORTRAG AUF NEUE RECHNUNG</b>	<b>204'187</b>	<b>190'880</b>

# Bericht der Revisionsstelle



■ Ernst & Young AG  
Financial Services  
Brunnhofweg 37  
Postfach  
CH-3001 Bern

■ Telefon +41 58 286 61 11  
Fax +41 58 286 69 69  
www.ey.com/ch

An die Generalversammlung der  
**OZ Bankers AG, Freienbach**

Bern, 12. Januar 2005

## Bericht der Revisionsstelle

Als Revisionsstelle haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang / Seiten 42 bis 54) der OZ Bankers AG für das am 31. Dezember 2004 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Prüfung erfolgte nach den Grundsätzen des schweizerischen Berufsstandes, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Ernst & Young AG

Cataldo Castagna  
dipl. Wirtschaftsprüfer  
(Mandatsleiter)

Rolf Scheuner  
dipl. Wirtschaftsprüfer

# Ausstehende Optionen (per 31.12.2004)

Symbol	Anzahl	Basiswert	Ausübungs- preis (CHF)	Verfall	Ausübungs- verhältnis	Kapitalisierung Basiswerte (Mio. CHF)
FINOZ-PUT	1'870'000	FI/N	260	16.02.2005	1/20	28
ENRAP-PUT	2'080'000	ENR	120	16.03.2005	1/10	29
GEBIG	3'000'000	GEBN	825	16.03.2005	1/100	25
JELLY	3'400'000	JEL	1'500	16.03.2005	1/200	28
MASOZ-PUT	6'000'000	MASN	47.50	16.03.2005	1/10	34
RESTL	3'000'000	PSPN	62.96	16.03.2005	2/11	27
RIEPT-PUT	3'875'000	RIEN	325	16.03.2005	1/50	26
ROLIO	39'900'000	ROL	1.35	16.03.2005	1/2	27
SLOGI	45'000'000	SLOG	1.20	16.03.2005	1/2	23
SLHOZ-PUT	6'700'000	SLHN	165	18.03.2005	1/20	55
VALUE	10'000'000	VALN	350	18.05.2005	1/50	56
BALIX	10'588'103	BALN	197.10	15.06.2005	1/50	11
BALUP	1'607'309	BALN	167.80	15.06.2005	1/10	8
CHROG-PUT	9'800'000	CHRN	7.50	15.06.2005	1/2	50
FINPU-PUT	5'000'000	FI/N	300	15.06.2005	1/50	30
GEBOT	4'000'000	GEBN	900	15.06.2005	1/100	33
HEPOZ	20'000'000	HEPN	160	15.06.2005	1/100	34
JELLO	4'000'000	JEL	1'750	15.06.2005	1/200	33
MASIV	5'000'000	MASN	60	15.06.2005	1/10	28
MOVER	25'000'000	MOV	320	15.06.2005	1/250	34
PHOPT-PUT	7'500'000	PHBN	37.50	15.06.2005	1/10	28
PSPOZ	3'500'000	PSPN	45	15.06.2005	1/10	17
UMSUP	20'000'000	UMS	12.50	15.06.2005	1/10	24
YPSOZ	8'000'000	YPSN	75	15.06.2005	1/20	39
FTOPP-PUT	5'000'000	FTON	250	15.06.2005	1/50	25



# Ausstehende Optionen (per 31.12.2004)

Fortsetzung von Seite 56

Symbol	Anzahl	Basiswert	Ausübungs- preis (CHF)	Verfall	Ausübungs- verhältnis	Kapitalisierung Basiswerte (Mio. CHF)
GALLO	5'920'000	GALN	200	17.08.2005	1/20	62
BBITE	30'000'000	BBIN	10.50	14.09.2005	1/10	30
UHRPT-PUT	7'900'000	UHR	165	14.09.2005	1/20	66
SAKIR	3'980'000	SAKN	125	21.09.2005	1/20	24
BBISS	27'800'000	BBIN	9	14.12.2005	1/10	28
CHREM	15'000'000	CHRN	8.50	14.12.2005	1/5	31
EMMIL	6'250'000	EMMN	115	14.12.2005	1/25	29
FTOOL	10'000'000	FTON	250	14.12.2005	1/100	25
GEBPU-PUT	3'000'000	GEBN	900	14.12.2005	1/100	25
INDIO	5'000'000	INDN	260	14.12.2005	1/50	28
INRUN	10'000'000	INRN	160	14.12.2005	1/50	30
JELPU-PUT	2'000'000	JEL	1'450	14.12.2005	1/100	33
KARIO	10'000'000	KAR	35	14.12.2005	1/10	34
OFNOZ	10'000'000	OFN	137.50	14.12.2005	1/50	27
BALEG	2'938'460	BALN	170	20.06.2007	1/10	15

# Ausstehende Zertifikate (per 31.12.2004)

Symbol	Anzahl	Basiswert	Verfall
SMCOZ	300'000	Basket	28.09.2005
REBOZ	300'000	Basket	30.08.2007
DIVOZ	300'000	Basket	19.09.2007

# Kennzahlen (konsolidiert)

	2000	2001 <sup>5)</sup>	2002	2003	2004
<b>Kennzahlen pro Aktie</b>					
Nominalwert pro Aktie (CHF)	10	1	1	1	1
Eigenkapital pro Aktie (CHF) <sup>1)</sup>	709	55	44	49	40 <sup>2)</sup>
<b>Gewinn pro Aktie (CHF)</b>					
Gewinn pro Aktie (CHF)	259.87	- 4.65	- 4.63	5.99	5.04
<b>Gewinn pro Aktie (gewichtet, CHF) <sup>3)</sup></b>					
Gewinn pro Aktie (gewichtet, CHF) <sup>3)</sup>	258.09	- 4.63	- 4.75	6.08	5.82
<b>Dividende pro Aktie (CHF)</b>					
Dividende pro Aktie (CHF)	30	3	1.50	1.50	2.50
<b>Börsenkurse</b>					
Jahreshöchst (CHF)	2'450	252.50	145.50	94.75	92.90
Jahrestiefst (CHF)	1'640	100	45.75	52.35	61.40
Jahresende (CHF)	2'350	142	81.50	84.00	73.00
Anzahl Inhaberaktien	432'147	4'198'870	4'198'870	4'198'870	4'000'000
Börsenkapitalisierung 31.12. (Mio. CHF)	1'016	596	342	353	292
<b>Rentabilitätsverhältnis <sup>1)</sup></b>					
Eigenkapitalrendite <sup>4)</sup>	42,0%	N/A	N/A	13,0%	11,2%
<b>Finanzierungsverhältnis</b>					
Eigenfinanzierungsgrad <sup>1)</sup>	48%	46%	62%	52%	40%
<b>Kapitalveränderung</b>					
Aktienrückkauf (CHF)	37'491'300	38'006'000	0	0	16'854'233
Anzahl zurückgekaufte Aktien	17'853	122'600	0	0	198'870

1) Vor Gewinnverwendung und nach Kapitalrückzahlungen.

2) Eigenkapital pro Aktie: Bereinigt um den Aktienrückkauf von 500'000 Aktien beläuft sich das Eigenkapital pro Aktie auf CHF 45.7.

3) Gewinn pro Aktie (gewichtet): Konzerngewinn dividiert durch Anzahl ausstehender Inhaberaktien.

4) Eigenkapitalbasis: Durchschnitt des Eigenkapitals vom 1.1. nach Gewinnverwendung und des Eigenkapitals vom 31.12. vor Gewinnverwendung.

5) Split der OZ Inhaberaktie 1:10 am 16.7.2001.

# Fünfjahresübersicht (konsolidiert)

	2000	2001	2002	2003	2004
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF

## BILANZ

### Aktiven

Umlaufvermögen	561'658'134	468'996'254	301'960'695	399'749'171	398'370'188
Anlagevermögen	65'876'949	30'494'226	0	0	0
<b>Total Aktiven</b>	<b>627'535'083</b>	<b>499'490'480</b>	<b>301'960'695</b>	<b>399'749'171</b>	<b>398'370'188</b>

### Passiven

Fremdkapital	321'278'015	268'552'531	116'116'198	193'860'573	238'076'029
Eigenkapital	306'257'068	230'937'949	185'844'497	205'888'598	160'294'159
<b>Total Passiven</b>	<b>627'535'083</b>	<b>499'490'480</b>	<b>301'960'695</b>	<b>399'749'171</b>	<b>398'370'188</b>

## ERFOLGSRECHNUNG

### Ertrag

Wertschriftenerfolg	74'111'633	- 66'657'072	- 44'981'827	16'836'939	10'365'894
Finanzertrag	7'722'294	6'882'978	2'782'724	2'201'241	4'155'050
Kommissionsertrag	55'266'171	47'483'270	32'044'515	23'410'960	20'662'956
<b>Total Ertrag</b>	<b>137'100'098</b>	<b>- 12'290'824</b>	<b>- 10'154'588</b>	<b>42'449'410</b>	<b>35'183'900</b>

### Aufwand

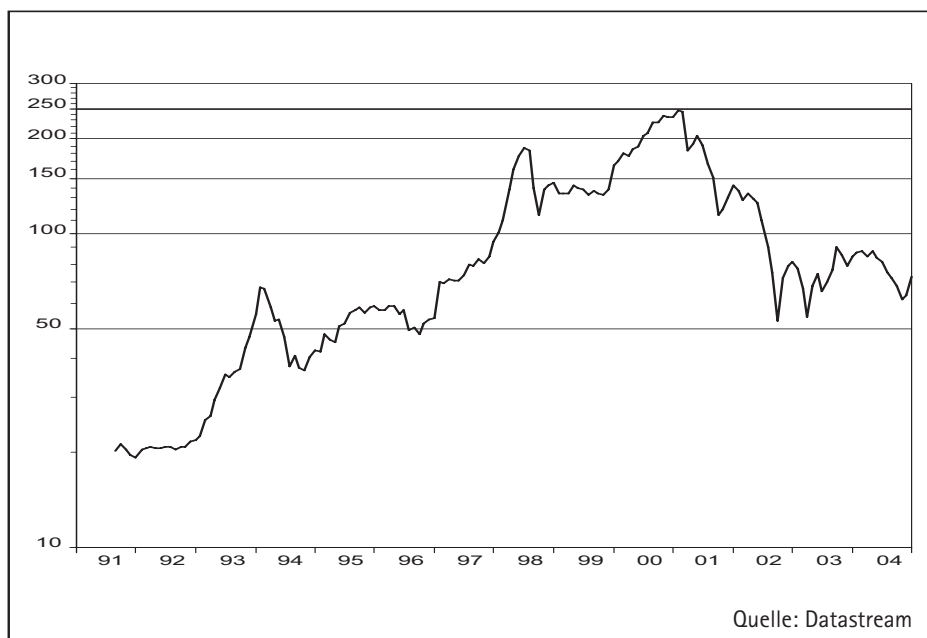
Geschäfts- und Büroaufwand	4'262'624	4'440'859	4'170'301	4'029'950	4'896'762
Personalaufwand	1'902'661	2'527'888	3'521'090	5'160'517	4'941'667
Finanzaufwand	1'014'254	1'055'513	532'084	52'295	98'998
Kommissionsaufwand	3'953'349	3'895'710	1'967'160	2'114'423	2'631'499
Steuern	13'665'461	- 4'699'323	- 905'436	5'946'261	2'467'100
<b>Total Aufwand</b>	<b>24'798'349</b>	<b>7'220'647</b>	<b>9'285'199</b>	<b>17'303'446</b>	<b>15'036'026</b>

<b>Jahresgewinn / -verlust</b>	<b>112'301'749</b>	<b>- 19'511'471</b>	<b>- 19'439'787</b>	<b>25'145'694</b>	<b>20'147'874</b>
--------------------------------	--------------------	---------------------	---------------------	-------------------	-------------------

# OZ Inhaberaktie

## KURSENTWICKLUNG DER OZ INHABERAKTIE

26. August 1991 bis 31. Dezember 2004, in CHF



Seit ihrer Kotierung am 26.8.1991 stieg der Kurs der OZ Inhaberaktie um durchschnittlich 10,2% pro Jahr. Werden sämtliche Ausschüttungen, wie Dividenden, Nennwertreduktionen und Aktienrückkäufe mitberücksichtigt, resultiert eine jährliche Gesamtperformance von 12,4%. Der Swiss Performance Index (SPI) erzielte über dieselbe Periode eine Gesamtperformance von 10,5% pro Jahr.

Schlusskurs OZI am 31.12.2003	84.00
Schlusskurs OZI am 31.12.2004	73.00
Jahreshöchst am 5.3.2004	92.90
Jahrestiefst am 27.10.2004	61.40
Bezahlte Dividende pro Aktie für das Geschäftsjahr 2003	1.50
Vorgeschlagene Dividende pro Aktie für das Geschäftsjahr 2004	2.50
Dividendenrendite (Schlusskurs 31.12.2004)	3,42%
Reuters-Symbol	OZI.S

**OZ Holding**

Churerstrasse 47  
CH-8808 Pfäffikon SZ  
Telefon +41 44 215 63 00  
Telefax +41 44 215 63 90  
info@ozbankers.ch  
www.ozholding.ch

**OZ Bankers AG**

Churerstrasse 47  
CH-8808 Pfäffikon SZ  
Telefon +41 44 215 63 00  
Telefax +41 44 215 63 90  
info@ozbankers.ch  
www.ozbankers.ch

**OZ Market Information**

Market Making Reuters: OZBANKERS  
Telekurs: 85,OZWTS1 - 6  
Bloomberg: OZ0Z

**Revisionsstelle**

Ernst & Young AG  
Brunnhofweg 37  
CH-3001 Bern  
Telefon +41 58 286 61 11

**Generalversammlung**

23. Februar 2005  
Seedamm Plaza, Pfäffikon SZ